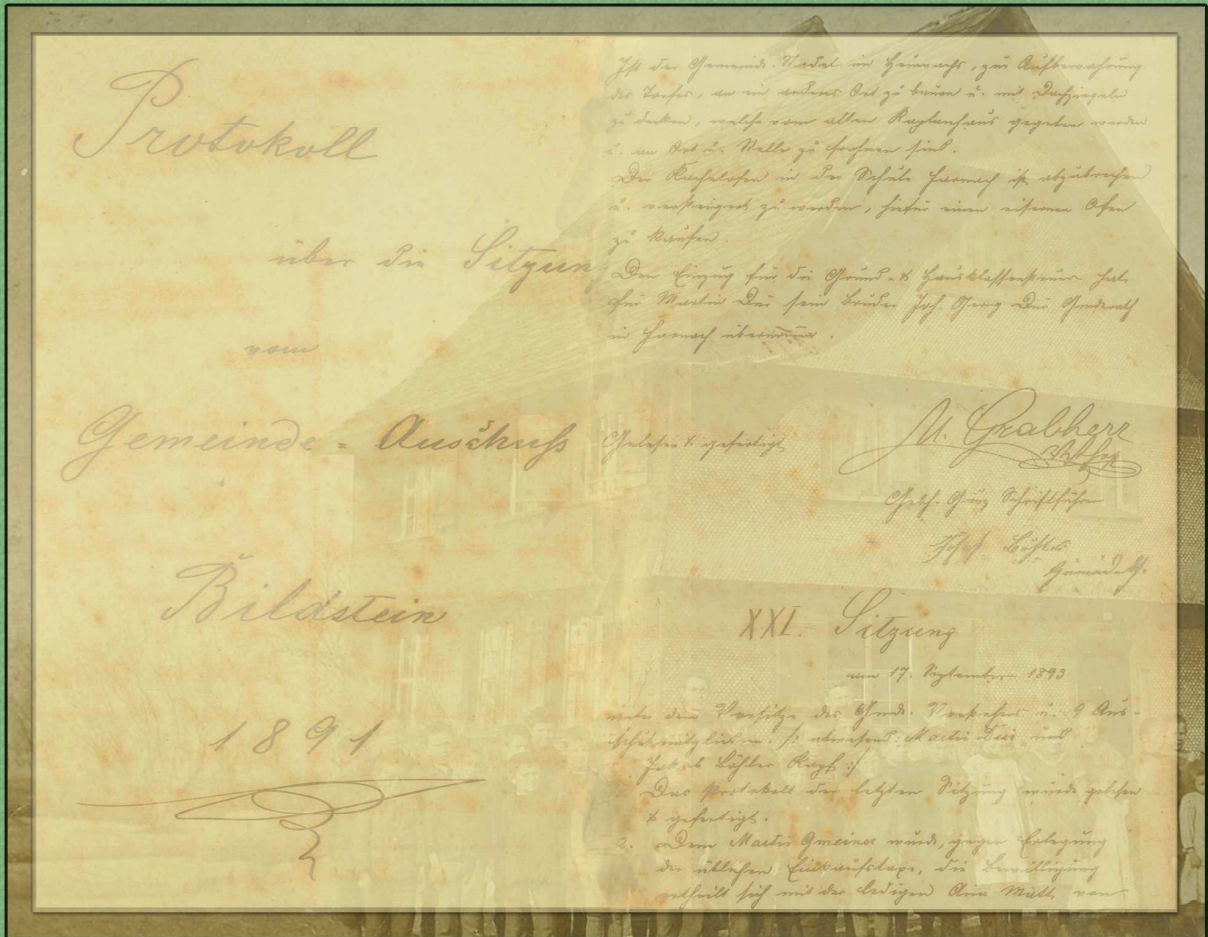


# Bildstein



## Gemeindeausschusssitzungsprotokolle

1891-1897

M. Grabherr

## **Vorwort:**

Dieses Buch ist eine Abschrift von dem ältesten noch erhalten gebliebenen Protokollbuch des Gemeindeausschusses der Gemeinde Bildstein. Lediglich noch ein einzelnes älteres Protokoll konnte im Gemeindearchiv gefunden werden, welches sich auf der nächsten Seite befindet.

Der Gemeindevorsteher war in diesen zwei Perioden Urban Grabherr, Lehrer und Kronenwirt.

Erwähnenswert sind

- das Wahlergebnisse der Gemeindeausschusswahl 1891 (Seite 6)
- Bau eines neuen Kaplanhauses (ab Seite 16)
- Beschluss über die Projektaufnahme einer neuen Straße Schwarzach – Bildstein (ab Seite 64, die Planung der neuen Straße zog sich über Jahrzehnte hin)

Um die Lesbarkeit zu erhöhen wurden ein paar wenige grobe und offensichtliche Rechtsschreibfehler korrigiert. Die Ausdrucksweise bzw. der inhaltliche Sinn wurden aber dadurch nicht verfälscht.

Martin Gunz

Bildstein, August 2007

Gemeindeausschuß-Sitzungs-Protokoll vorgegangen in dem Schulhaus zu Bildstein dem 1ten Oktbr. 1876

Bey der heutigen Sitzung kam als erster Gegenstand vor, die Bestimmung einer Armenkommision und zwar auf die Dauer von drey Jahren, dieselbe soll aus drey Mitgliedern bestehen, wozu der Gmd.Rath Urban Grabher als Obmann ernannt wurde, wie auch der Gmd.Rath Gebhard Böhler im Unterdorf, und der Gmd.Ausschuß Gebhard Böhler +wirth (Anm.: Kreuzwirt) als Beizugsmitglieder.

Als zweiter Gegenstand kam vor, die in diesem Frühjahr bestimmte Baukommission neuerlich wieder zu bestättigen, dieselbe besteht in fünf Mitgliedern wozu Gebhard Huber, Ochsenwirth als Obmann, als Beizugsmitglieder wurden gewählt, der Gmd.Rath Gebhard Böhler im Unterdorf und Jos. Böhler Gmd.Ausschuß von Dorf, wie auch Gebhard Böhler +wirth, bey Kirchen und Pfarr wie auch an benefizierten Gebäude, soll der gegenwärtige hochwürdige Hr. Pfarrer Gebhard Forster als Baumitglied beigezogen werden.

Zur Bestättigung folgen die Unterschriften des Gmd.Ausschuß.

F. Jos. Dür, Vorsteher

Urb. Grabherr, Gmdrath

Gebhard Böhler, Gmdrath

Bernhard Gmeiner, Ausschuß

Benedikt Gasser, Ausschuß

Gebh. Böhler, Ausschuß

Josef Anton Widmer, Ausschuß

Bereuter, Ausschuß

Kaspar Gunz, Ausschuß

Jos. Anton Winder, Ausschuß

Protokoll  
über die Sitzungen  
vom  
Gemeinde-Ausschuß  
Bildstein  
1891

Mitglieder  
des Gemeinde-Ausschusses Bildstein  
gewählt 8. Oktober 1891

**Ausschuß:**

Urban Grabherr zur Krone  
Joh. Georg Dür Farnach  
Josef Böhler Unterdorf  
Gebhard Gunz Unterdorf

**Ersatzmänner:**

Konrad Schedler Farnach  
Johannes Böhler Bereuter  
Jos. Ant. Lenz Geisbirn  
Ferdinand Gasser Meschen

III. Wahlkörper:

II. Wahlkörper:

Jakob Böhler Kapf  
Martin Dür Oberbildstein  
Josef Böhler Staudach  
Josef Stark Acker

Johannes Gmeiner Knobel  
Josef Gmeiner Farnach  
Fridolin Dür Jungholz  
Jakob Gunz Kapf

I. Wahlkörper:

Johannes Widmer Unterdorf  
Jakob Böhler Gitzen  
Jos. Ant. Böhler Kapf  
Benedikt Gasser Bildstein

Daniel Gunz Geisbirn  
Heinrich Gunz Bereuter  
Mathäus Gunz Staudach  
Jos. Gg. Winder Baumgarten

**Hauptvertretung:**

Urban Grabherr Bildstein  
Josef Böhler Unterdorf  
Joh. Georg Dür Farnach

Vorsteher  
I. Gemeinderath  
II. Gemeinderath

# Protokoll

über die am 25.10.1891 stattgefundene Gemeindeausschußsitzung unter dem Vorsitze des Gde.Vorstehers und 10 Ausschußmitgliedern. /abwesend Joh. Widmer/

1. Wurde im Zahlungsbefehl von H. Fenkart in Feldkirch, lautend für Katharina Schelling wegen restlichen 247 frks 90 ct, welchen Antrag dieselbe binnen 8 Tagen dem Herrn Fenkart bezahlen sollte, verlesen. Ferners wurde dem Ausschusse die Äußerung Fenkart's bekannt gegeben, welche lautete, wie folgt:  
„Wenn die Gemeinde ihm /: Hr. Fenkart / für den Betrag zu 247 frk 90 ct bar einhundertfünf Gulden gebe, so wolle er die Katharina Schelling für den ganzen Betrag quittieren.“  
Hierüber wurde nach längeren Debatten einstimmig mit „nein“ geantwortet.  
Weiters wurde aber beschlossen, im Falle Hr. Fenkart die Maschiene verkaufen lasse oder wegnehmen, u. Katharina Schelling wieder eine benötige, so solle die Gde. ihr eine andere mitlehnen event. kaufen.
2. Als zweiter Gegenstand wurde bewilligt, der Katharina Dür für die Verpflegung u. Beerdigungskosten ihres Bruders „Martin“ noch 5 fl. aus der Gde.Cassa zu bezahlen
3. Auf Ansuchen der Katharina Böhler No. 121 von Fahrnach, daß sie nicht mehr imstande sei, die Zinse zu bezahlen u. auch ein gleichzeitig von Hr. Geometer Meier durch Hr. Dr. Hagen in Dornbirn an die Genannte gerichtetes Schreiben wegen 5 verfallener Jahreszinse ab 100 fl. Kapital wurde erklärt, daß, wenn Herr Meier sich statt der 5 verfallenen Zinse mit 3n zufrieden stelle u. mithin alle fünf quittiere, so sollen sie ihm aus der Gde.Cassa bezahlt werden.
4. Auf Ansuchen des Vorstehers, es wolle ihm ein Gehilfe beigegeben werden, um die Schriften im Gemeindegasten zu untersuchen u. zu ordnen, wurde Gebhard Gunz, Organist, bestimmt.
5. Wurde der Antrag oder vielmehr die Beschwerde erhoben, daß die Hütte, welche im Ippach (Gde.Gebiet Bildstein) von den Holzarbeitern der Gebr. Winsauer aufgestellt worden ist, dormalen nur als Aufenthalt u. Unterkunft schlechten Gesindels diene; es sollen daher die Gebr. Winsauer aufgefordert werden, dieselbe wieder abzubrechen.  
/: Die Aufforderung erfolgte am 5.11. :/

Gelesen u. gefertigt

Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Josef Böhler, Gemeinderath

# Protokoll

über die II. Sitzung des Gemeindevorstandes am 29. November 1891 unter dem Vorsitz des Gmd. Vorstehers u. 8 Ausschußmitgliedern. /abwesend: Jos. Ant. Böhler u. Jakob Böhler Kapf, Josef Böhler Staudach /

1. Wurde das Protokoll der letzten Sitzung gelesen u. gefertigt.
2. Erklärte Herr Vorsteher, bezüglich des letzten Protokolls Punkt 3, daß er mit Hr. Geometer Meier gesprochen und derselbe mit 3 Zinsen zufrieden war u. alle 5 Zinse quittierte.
3. Über die Beschwerde des Jos. Ant. Kinz von Schwarzach, daß er die Magdalena Blum in Verpflegung behalte, wurde vom Gmd.Ausschuß einstimmig beschlossen, dieselbe im Leprosenhaus zu Bregenz zur Verpflegung unterzubringen.
4. Wurde als Protokollführer der Gmd. Ausschüßsitzungen Gebhard Gunz bestimmt und nebst dem Gmd. Vorsteher der Gemeinderath Josef Böhler als Mitunterfertiger ernannt.
5. Dem Dominikus Böhler, Aushilfelehrer von Vockenbühel über sein Ansuchen wegen Anschaffung der Östr. Regenten Tafel wurde nicht entsprochen, da in der Schule Bildstein ein solches Bild schon vorhanden ist u. in die andern Schulen ausgeborgt werden könne.
6. Stellte der Lehrer Urb. Grabherr das Ansuchen, daß er als Lehrer auf die 30 fl Quartiergeld Anspruch machen dürfe, jedoch darauf verzichte, wünsche aber, daß den entlassenden Schülern seiner Schule Bildstein, solange er Leiter derselben sei, am Schlusse des Schuljahres dafür eine Prämie übergeben werde. – Gleichen Antrag stellte auch der Aushilfelehrer Böhler.  
Dieser Gegenstand wurde auf weiteres vertagt.

Gelesen u. gefertigt

Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Jos. Böhler, Gemeinderath

### III. Sitzung

am 27. Dezember 1891 unter dem Vorsitze des Gmd.Vorstehers u. 9  
Ausschußmitgliedern /: abwesend: Benedikt Gasser u. Martin Dür /

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen und gefertigt.
2. Der auf heute vertagte Gegenstand der letzten Sitzung Punkt 6, wegen Anschaffung von Schulprämien der entlassenden Schülern der Schule Bildstein u. Vockenbühel wurde wieder bis auf das Frühjahr vertagt.
3. Über die Beschwerde des Hochw. Herrn Kaplan, daß sein Kachelofen im Schlafzimmer, sehr schwierig zum Einheizen sei, wurde beschlossen derselben neu umsetzen zu lassen.
4. Der Katharina Böhler Haus Nr. 121 zu Farnach über ihre wiederholte Beschwerde, daß sie nicht mehr im Stande sei die Zinse zu bezahlen, wurde nach längerer Besprechung beschlossen der Leprosenpfleg zu Rieden die geklagten 2 Zinse, sowie die Zinse beim Herrn Gebh. Schwärzler in Schwarzach wieder aus der Gemeinde-Kasse zu bezahlen.
5. Einem Schreiben von der Gmdvorstehung von Wolfurt, in Betreff der Beerdigungskosten für Rosalia Steger von Bildstein, wurde nicht entsprochen, da laut Gesetz vom Jahr 1869 diese Kosten nicht von der Zuständigkeits- sonder von der Aufenthalts-Gemeinde zu bezahlen sind.
6. Bezüglich des Gmd.blattes wurde der Beschluß gefaßt, dasselbe pr. 1892 wieder zu beziehen, auf jedes Stück nebst dem Jahresabonentbetrag pr. 1 fl noch 10 kr Botenlohn zu verlangen u. im falle sich ein Defizit herausstellt, dasselbe aus der Gemeindegasse zu vergüten.
7. Der Aufforderung des Karl Eggert in Augsburg, für Maria, Kind der ledigen Veronika Blum v. Bildstein, die Verpflegskosten für die Monate Septbr. Oktbr. Novembr & Dezbr. zu bezahlen, wurde beschlossen für die Monate Septbr. und Oktober, den von der Gemeinde lt. Sitzung vom Septbr. 1891 versprochenen Betrag pr. Monat 6 Mark, somit 12 Mark zu schicken u. über den gegenwärtigen Aufenthalt der Kinder genau nach zu forschen, die laut früherem Schreiben des genannten Eggert, das Kind von 1. November 1891 an zu einer wohlhabenden Familie kam u. die Gemeinde Bildstein von dort an nichts mehr für das Kind zu zahlen habe.
8. Die Klage der Anna Maria Winsauer von Bildstein, daß sie ihre zwei Kinder und den Betrag pr. Monat 2 Gulden nicht mehr länger verhalten kann, wurde der Armen-Commission übergeben.



Gelesen & gefertigt

Urb. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Protokollführer  
Jos. Böhler, Gemeinderath

## IV. Sitzung

am 24. Jänner 1892 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers u. sämtlichen Ausschußmitglieder.

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen u. gefertigt hierüber noch bemerkt, daß Anna Maria Winsauer jetzt bei Katharina Böhler Haus Nr. 121 zu Farnach im Quatier sei u. die Gemeinde ihr monatlich 3 fl zu bezahlen habe.
2. Wurde nachdem Herr Pfarrer mehrere Paragrafe des Kirchengesetzes vorgelesen hatte, die Neuwahl zweier Kirchenpröbste vorgenommen u. es erhielten bei derselben:

Johann Widmer Unterdorf	5 Stimmen,
Benedikt Gasser Bildstein	3 „
Gebhard Gunz Unterdorf	2 „
Fr. Josef Dür jun. Bereuter	2 „

Da nun keine Majorität vorhanden war, wurde zur II. Wahl geschritten, wo

Benedikt Gasser Bildstein	7 Stimmen,	
Johann Widmer Unterdorf	4 „	
Fr. Josef Dür jun. Bereuter	1 „	erhielt.

Es erscheint somit Benedikt Gasser v. Bildstein auf die Dauer von 3 Jahren als erster Kirchenprobst gewählt.

Bei der Wahl des II. Kirchenprobstes erhielt:

Jos. Ant. Böhler Kapf	6 Stimmen,
Fr. Josef Dür jun. Bereuter	3 „
Gebh. Gunz Unterdorf	1 „
Joh. Georg Dür Farnach	1 „
Jakob Böhler Gitzen	1 „

Da nun keine Majorität vorhanden war musste die II. Wahl vorgenommen werden, wo:

Jos. Ant. Böhler Kapf	6 Stimmen,	
Fr. Jos. Dür jun. Bereuter	4 „	
Gebhard Gunz Unterdorf	1 „	
Jakob Böhler Gitzen	1 „	erhielt.

Da noch keine Majorität war, wurde zur Engwahl geschritten u. es bekam:

Jos. Ant. Böhler Kapf 6 Stimmen u.

Fr. Jos. Dür jun. Bereuter 6 „

Durch das Los wurde Franz Josef Dür jun. Bereuter zweiter Kirchenprobst, ebenfalls auf die Dauer von 3 Jahren.

3. Als Delegirter des gemeinschaftlichen Sanitätsausschusses mit Schwarzach u. Wolfurt wurde für Bildstein auf die Dauer von 3 Jahren der Gemeinderath Josef Böhler v. Unterdorf gewählt.
4. Wurde die Wahl des Steueramts-Cassiers vorgenommen, wobei Herr Vorsteher erklärte, daß bei dieser Wahl derjenige, welcher die meisten Stimmen erhalte, als gewählt erscheine.

Stimmen erhielten:

Jakob Böhler Gitzen 5

Jos. Anton Böhler Kapf 3

Gebhard Gunz Unterdorf 2

Jakob Böhler Unterdorf 1

Josef Böhler Unterdorf 1

für das Jahr 1892 ist somit Jakob Böhler v. Gitzen Steueramts-Cassier.

5. Dem Martin Geiger Uhrmacher v. Unterdorf wurde gegen Erlegung der üblichen Einkaufstaxe, die Bewilligung ertheilt sich mit der ledigen Theresia Schertler v. Wolfurt zu verehelichen.
6. Wurde beschlossen für Katharina Köb Tochter des Jos. Ant. Köb die Verpflegskosten in der Anstalt auf Jagdberg für die Monate Jänner u. Februar 1892 noch zu entrichten, weil dann Genannte März u. April unentgeltlich verpflegt wird.
7. Erinnernte noch Herr Vorsteher, daß am kommenden Mittwoch den 27. Jänner nachmittags 3 Uhr im hiesigen Schulhause Steuerrathswahl vorgenommen werde, was jedoch im Gemeindeblatt schon bekannt gemacht sei; ersuchte bei derselben zahlreich zu erscheinen.

Gelesen u. gefertigt

Grabherr, Vorsteher

Gebh. Gunz, Protokollführer

Jos. Böhler, Gemeinderath

## **Nachtrag:**

Die auf den 27. Jänner anberaumte Steuerrathswahl wurde im Beisein des Herrn kk. Bezirk.Sekretär Kalb vorgenommen, u. haben von allen Wahlberechtigten 10 ihre Stimmen abgegeben.

Gewählt wurden als Steuerräthe:

Gebh. Gunz Unterdorf mit 9 Stimmen, Frz. Jos. Dür jun. Bereuter mit 8 Stimmen, Josef Gmeiner Farnach mit 6 Stimmen. Als Ersatzmänner wurden gewählt: Jakob Böhler v. Gitzen mit 5 Stimmen u. Johann Widmer Unterdorf mit 4 Stimmen letzterer durch das Los.

## V. Sitzung

am 7. Februar 1892 unter dem Vorsitze des Gmd.Vorstehers u. sämtlicher Ausschußmitglieder.

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen u. gefertigt.
2. Hat Herr Vorsteher ein Schreiben vom Ausschußmitglied Benedikt Gasser vorgelesen, welcher wörtlich lautet:  
Löbl. Gmd.Vorstehung Bildstein!  
Nachdem ich schon drei Wahlperjoden ununterbrochen als Gemeindeausschußmitglied mitgewirkt habe, finde ich mich veranlasst, die Stelle als Gmdausschuß, sowie auch alle andere auf mich gefallenen Wahlen aller Art niederzulegen, wovon die Löbl. Gmd.Vorstehung gefälligst Kenntnis nehmen wolle. Bildstein, den 28. Jänner 1892  
Achtungsvollst Benedikt Gasser  
Als Gmdausschußmitglied tritt nun an die Stelle Gassers der erste Ersatzmann Daniel Gunz, welcher bei der heutigen Sitzung (7. Febr.) das erstemal erschienen ist.
3. Mußte /: laut obigem Schreiben :/ die Neuwahl des I. Kirchenprobstes vorgenommen werden, u. wurde nach langer Debatte beschlossen, dem neuen Kirchenprobste am Anfange, also das erste Jahr seiner Dienstzeit 25 fl aus der Gemeindegasse zu bezahlen, damit derselbe 500 fl ohne Nachtheil auf 1 Jahr entleihen kann.  
Gewählt wurde einstimmig Johann Widmer von Unterdorf auf die Dauer von drei Jahren.
4. Wurde in Gegenwart des Hochw. Herrn Kaplan Berchtold der Zustand oder vielmehr die Baufälligkeit des Kaplanhauses besprochen.  
Da an demselben wieder viel Reperatur mangelt ist von Seite des Gemeindeausschusses der Beschluß gefaßt worden ein neues Kaplanhaus zu bauen. Herr Kaplan hat sich herbeigelassen nach Möglichkeit in auswärtigen Gemeinden Geld zu sammeln u. die Gemeinde verpflichtet sich das erforderliche Bauholz u. Bretter sowie alle anderen Baumaterialien herbeizuschaffen u. die nothwendigen Frohdienste zu leisten. Das Genaue über den Bau des Hauses folgt in späteren Sitzungen.
5. Josef Geiger ist wieder aus dem Leprosenhaus zu Rieden heraus verlangt aber von der Gemeinde wöchentlich 1 fl; dieser Forderung wurde entsprochen.
6. Wurde bekannt gemacht, daß die Beerdigungskosten für Rosalia Steger der Gmd. Wolfurt zu vergüten sind.
7. Bezüglich des Torfgrundes im Heuwachs hat Herr Vorsteher den im Gemeindegasse gefundenen Kauf vorgelesen. Laut dieses Kaufes hat die Gemeinde sohin jetzt wie früher das Recht diesen Grund zu benützen.

Alexander Grabherr wohnhaft in Heuwachs hat wegen Beschädigung dieses Grundes fünf Gulden in die Gemeindekasse Bildstein zu bezahlen.

Gelesen und gefertigt

Grabherr, Vorsteher  
Gebhard Gunz, Prokollführer  
Jos. Böhler, Gemeinderath

## VI. Sitzung

am 16. März unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers u. 10 Auschußmitgliedern  
/: abwesend Martin Dür :/

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen u. gefertigt.
2. Wurde die vom Gmd. Kassier Widmer gelegte Gemeinde Rechnung pr. 1891 Post für Post revidiert u. für richtig befunden. In derselben ergibt sich pr. 1891 ein Kassa Defizit von 164 fl 46 kr. Der Auszug dieser Rechnung ist im Gmd. Blatt bekannt zu geben. Ferner wurde der Voranschlag pr. 1892 vorgelegt, welcher an Einnahmen 1079 fl. 59 und an Ausgaben 4094 fl 46 k zeigt.
3. Wurde die Neuwahl des Gmd. Kassiers vorgenommen.

Es erhielten

Josef Böhler Unterdorf	5 Stimmen,
Gebh. Gunz Unterdorf	3 „
Mathäus Gunz Staudach	2 „
Jos. Anton Böhler, Kapf	1 „

Da nun keine Majorität vorhanden war, wurde zur 2. Wahl geschritten wo Josef Böhler Unterdorf 10 Stimmen und Math. Gunz Staudach 1 Stimme erhielt.

Josef Böhler ist somit auf die Dauer von 3 Jahren Gmd. Kassier.

4. Wurde beschlossen die rückständigen Gmd. Steuern einzuheben.
5. Haben die in der Gemeinde gewählten Wegmacher ihre Rechnungen bezüglich der rückständigen Frohnkosten nicht früher als vor Neujahr dem Gmd. Kassier vorzulegen u. wann dieselben Holz zu den Brücken brauchen, haben sie sich vorerst bei der Gemeinde zu melden. Hierüber sind die Wegmacher in Kenntnis zu setzen.
6. Hat Herr Vorsteher einen Entwurf über die Tobelstraße vorgelesen, welcher sich um Bildung einer Concurenz-Straße Lautrach – Bezau handelt.
7. Der Bau der Friedhofmauer wurde bis auf das Frühjahr 1893 verschoben.
8. Ist Hochw. Herr Kaplan Berchtold erschienen u. hat die Bewilligung vom Ordinariat zum Bau eines neuen Kaplanhauses vorgelesen. Der Gmd. Ausschuß hat beschlossen die nothwendigen Block- u. Bauholztannen in der Gemeinde unverzüglich zu sammeln, damit dieselben noch etwas dorren könne. Auf Verlangen des Herrn Kaplans, daß ihm zum Sammeln des obgenannten Holzes von Seite der Gemeinde ein Mitglied helfe wurde der Ausschuß Gebhard Gunz als Beihilfe bestimmt.

Gelesen u. gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Protokollführer  
Jos. Böhler, Gemeinderath



## VII. Sitzung

am 18. April 1892 unter dem Vorsitze des Gmd.-Vorstehers u. 8 Ausschußmitgliedern  
/: abwesend Martin Dür, Josef Stark u. Jos. Ant. Böhler :/

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen u. gefertigt.
2. Dem Ansuchen des Gebhard Gunz v. Bildstein d.Z. in Lustenau wegen Unterstützung für sein taubstummes Kind, um dasselbe in der Anstalt Mils unterrichten zu lassen, wurden die halben Kosten im Betrage v. 15 fl aus der Gmd. Kasse zu bezahlen, bewilliget.
3. Wurde Johannes Widmer Haus Nr. 90 in Unterdorf auf die Dauer von 3 Jahren als Spritzmeister gewählt. Derselbe hat die Verpflichtung die Feuerspritze jährlich zweimal zu probieren, wofür ihm für die Reinigung jedesmal 1 Gulden als Ersatz von der Gmd. Kasse geleistet wird. - - - Als Gehilfen wurden:  
Josef Böhler zum Adler, Klemens Böhler Schreiner, Johannes Grabherr Bildstein u. Gebh. Böhler v. Unterdorf bestimmt. Ferner wurde der Baucommission übergeben die Feuerhaken richten zu lassen, den Feuerweiher zu besichtigen u. das Nothwendige an ihm sogleich zu verbessern.
4. Wurde die Wahl der Schätzer vorgenommen u. sind auf die Dauer v. drei Jahren gewählt: Johann Georg Dür Farnach, Gebhard Gunz Unterdorf und Fr. Josef Dür jun. Bereuter.
5. Die Wahl der Armen-Commißion wurde verschoben.
6. Die Bau Commission wurde beauftragt:  
Die Dachrinnen an der Kirche und den Gartenzaun beim Herrn Pfarrer neu anstreichen zu lassen.

Gelesen u. gefertigt.

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Protokollführer  
Jos. Böhler, Gemeinderath

## VIII. Sitzung

am 8. Mai 1892 unter dem Vorsitze des Gmd.Vorstehers u. 9 Ausschußmitgliedern  
/: abwesend Jos. Böhler Staudach u. Jos. Ant. Böhler Kapf :/

1. Letztes Sitzungsprotokoll wurde gelesen & gefertigt.
2. Dem Bernhard Gmeiner v. Bildstein wurde gegen Erlegung der übl. Einkaufstaxe, die Bewilligung ertheilt sich mit der ledigen Agnes Pfefferkorn v. Kaisers Bz. Landeck Tirol zu verehlichen.
3. Wurde bekannt gemacht, daß Alexander Grabherr v. Heuwachs mit der von der Gemeinde ihm bestimmten Strafe nicht einverstanden war u. noch auf dem Gmd. Grund Torf steche. Hierüber wurde Herr Vorsteher beauftragt dagegen zu protestiren.
4. Josef Geiger v. Bildstein ist wieder dem Leprosenhaus v. Rieden zur Versorgung zu übergeben.
5. Bezüglich der Krankheitskosten u. ferneren Verpflegskosten des Josef Liebherr v. Bildstein wurde der Armen-Commißion übertragen; auch wurde einstimmig beschlossen für Joh. Gg. Winsauer nichts mehr zu bezahlen, jedoch kann die Parthei deselben unentgeltlich behalten.
6. Wurde beschlossen die rückständige Gmd.Steuer pr. 1891 u. von früheren Jahrgängen exekutive einzuziehen. Der Gmd.Kassier hat die betreffenden Schuldner vorab hierüber in Kenntnis zu setzen u. ist ihnen eine Frist von 14 Tagen überlassen.

Gelesen und gefertigt.

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Jos. Böhler, Gemeinderath

## **IX. Sitzung**

am 29. Mai 1892 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers u. 10 Ausschußmitgliedern.

/: abwesend Jos. Ant. Böhler Kapf :/

1. Das letzte Sitzungsprotokoll wurde gelesen und gefertigt.
2. Für die in der Anstalt auf Jagdberg sich aufhaltende Kath. Köb wird vom 1. Juni d. J. an nichts mehr bezahlt; dieselbe hat diesen Platz wieder zu verlassen.
3. Dem Militär u. Veteranen-Verein von Bildstein wurde bei der Parade am Frohnleichnamstage und an Maria Heimsuchung das Pulver aus der Gmd.Kasse zu zahlen bewilligt.
4. Dem Musik-Verein Bildstein wird von Seite der Gemeinde für das Jahr 1892 einen Beitrag von 20 fl aus der Gmd. Kasse gegeben.

Gelesen und gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Jos. Böhler, Gemeinderath

## **X. Sitzung**

am 17. Juli 1892 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers u. 10 Ausschußmitgliedern  
/: abwesend Jos. Böhler Unterdorf :/

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen u. gefertigt.
2. Wurde, da Alexander Grabherr v. Heuwachs immer noch auf dem Gmd. Grunde Torf sticht, nach längerer Berathung beschlossen gegen denselben Prozeß zu führen u. Herr Vorsteher beauftragt, mittels eines Advokaten, denselben im Namen der Gemeinde zu übernehmen.

Gelesen u. gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Joh. Böhler, Gemeinderath

## XI. Sitzung

am 21. August 1892 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers u. 10 Ausschußmitgliedern  
/: abwesend Jakob Böhler v. Gitzen :/

1. Das letzte Sitzungs-Protokoll wurde gelesen u. gefertigt.
2. Die kranke Wilhelmina Böhler, Tochter des Kaspar Böhler v. Grül, ist dem Leprosenhaus v. Rieden zu übergeben; ihr Kind ist zu verkosten.
3. Bezüglich der Krankheitskosten des Umgängers Jos. Liebherr wurde der Armen-Commißion übergeben, desgleichen die Versorgung des Johann Gunz in Schwarzach.
4. Wurde bekannt gemacht, daß die neue Gmd. Steuer v. Steuerrath nun angelegt ist u. sich 1892 gegen 1891 einen Mehrbetrag der Einheimischen v. 108 fl 24 kr der Fremden v. 83 fl. 32 kr zus. 191 fl 56 kr herausstellt. Für das Jahr 1892 werden für die Einheimischen wieder 3 ½ Gmd. Steuern angelegt u. für die Fremden 262 ½ % verumlagt.
5. Ist vom Steuerrath ein neues Umgängerbuch zu verfertigen; Martin Geiger v. Unterdorf hat jeden Umgänger von jetzt an 1 Tag in Verpflegung zu übernehmen; dagegen für dieselben nichts mehr in die Gmd.Casse zu bezahlen.  
Umgänger sind gegenwärtig: Theodor Lenz, Jos. Liebherr, Frz. Jos. Kaufmann u. Leo Köb.
6. Josef Geiger ist wieder aus dem Leprosenhaus heraus u. hat ihm die Gemeinde Bildstein wie früher wieder wöchentlich 1 fl zu bezahlen.

Gelesen u. gefertigt.

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Jos. Böhler, Gemeinderath

## **XII. Sitzung**

am 25. September 1892 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers u. 10  
Ausschußmitglieder /: abwesend Josef Böhler Staudach :/

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen u. gefertigt.
2. Dem Joh. Georg Winder v. Baumgarten wurde, gegen Erlegung der üblichen Einkaufstaxe, die Bewilligung ertheilt sich mit der ledigen Theresia Stadelmann v. Langen zu verehlichen.
3. Dem Gesuch des Josef Gunz v. Grub sich mit der ledigen Christine Lenz v. Bildstein zu verehlichen wurde keine Folge gegeben.
4. Den durch Feuersbrunst verunglückten Bewohnern von Male Bezirk Cles in Tirol wurde aus der Gmd.Casse eine Unterstützung v. 3 fl zu zahlen bewilligt; desgleichen den Bewohner v. Reith bei Zirl in Tirol einen Beitrag von 2 fl.

Gelesen u. gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Jos. Böhler, Gemeinderath  
Gebh. Gunz, Schriftführer

## XIII. Sitzung

am 9. Oktober 1892 unter dem Vorsitze des Gmd.Vorstehers und sämtlicher Ausschußmitglieder.

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen u. gefertigt.
2. Wurde dem Hr. Gemeinde Vorsteher und den zwei Gmdräthen einstimmig die unbeschränkte Vollmacht ertheilt, bei der am 18. Oktober d. J. anberaumten Versammlung in Egg, bezüglich der Concurenz Straße Lautrach Bezaun nach ihrem eigenen Ermessen in Namen der Gemeinde handeln zu können.
3. Wurde bekannt gemacht, daß Gebh. Böhler Kreuzwirth das Amt als Thierschauer für Bildstein, Knobel, Unterdorf u. Ankerreute abgegeben hat; an dessen Stelle wurde Urban Grabherr Vorsteher gewählt.
4. Dem Franz Jos. Gmeiner in Unterdorf wurde die Wohnung im Schulhause Bildstein provisorisch überlassen mit der Bedingung das Schulzimmer zu heizen u. der Gemeinde einen jährlichen Betrag von 15 fl abzustatten.
5. Wurden Josef Böhler Staudach, Jakob Böhler Gitzen, Andreas Böhler Geisbirn u. Gebh. Gunz Unterdorf als Aufsichtspersonal beim Baue des Kaplanhauses gewählt, damit von jedem Bürger sein versprochenes Holz verfügt u. an Ort u. Stelle gelange.
6. Als Wohnung für den Hochw. Herrn Kaplan während dem Baue des Hauses wurde von der Gemeinde das Haus No 77 samt Stadel des Gebh. Böhler Schuster in Bildstein in Pacht übernommen um den monatlichen Betrag von 4 ½ fl; der Anfang ist 1. Oktober 1892 u. dauert bis man ins neue Haus einziehen kann.
7. Hat der Vorsitzende des Ortschaftsrathes Joh. Georg Dür bekannt gegeben, daß Lehrer Immler in Farnach lt. Auftrag fernerhin die Schule im Dorf Bildstein übernehmen und dass ihm auf sein Ansuchen bewilliget wurde die Stelle als Vorsitzender u. Mitglied des Ortschaftsrathes niederzulegen. Es musste an seine Stelle lt. Aufforderung des Löbl. Bezirksschulrathes von der Gemeinde ein anderes Mitglied gewählt werden, welches zugleich Vorsitzender ist. Die Wahl fiel mit 10 Stimmen auf Gebhard Gunz in Unterdorf.

Gelesen u. gefertigt

Grabherr, Vorsteher  
Jos. Böhler, Gemeinderath  
Gebh. Gunz, Schriftführer

## XIV. Sitzung

am 8. Jänner 1893 unter dem Vorsitze des I. Gmdrathes Josef Böhler und 10  
Ausschußmitgliedern /: abwesend Hr. Ur. Grabherr Vorst. :/

1. Verlesung u. Fertigung des letzten Sitzungs-Protokolls.
2. Erscheint Jos. Wend. Böhler Einzieher der Sulzberger Feuer-Assekuranz u. meldet, daß die Gemeinde die rückständigen Aßekuranz-Beiträge einheben wolle resp. einziehen müsse. Hierüber wurde beschlossen sich vorerst beim h. Landesausschusse zu erkundigen, ob die Gmd. hiezu verpflichtet sei oder nicht.
3. Wurde die Wahl eines Steueramt-Kassier vorgenommen u. erhielten:  
Martin Dür Oberbildstein                      7 Stimmen u.  
Daniel Gunz Geisbirn                          4 Stimmen.  
Es ist somit Martin Dür für das Jahr 1893 Steueramtskassier.
4. Ist das Kind der ledigen Kath. Gunz aus dem Leprosenhaus in Rieden wegzunehmen u. wieder dem Alois Bechtold zur Verpflegung zu übergeben, da Bechtold dasselbe wöchentlich für 1 fl 50 kr übernimmt u. das Kind einen guten Platz erhält.

Gelesen u. gefertigt

Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Jos. Böhler, Gmdrath



## **XV. Sitzung**

am 29. Jänner 1893 unter dem Vorsitze des I. Gmd-Rathes Josef Böhler u. 9  
Ausschußmitglieder /: abwesend Herr Vorsteher U. Grabherr u. Josef Stark :/

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen u. gefertigt hierüber noch bemerkt, daß das Kind der ledigen Kath. Gunz am 7. Jänner d. J. gestorben ist.
2. Dem Gebhard Böhler v. Unterdorf wurde, gegen Erlegung der üblichen Einkaufstaxe, die Bewilligung ertheilt, sich mit der ledigen Susanne Schwärzler v. Langenegg zu verehlichen.
3. Das Ehegesuch des Joh. Bapt. Gunz & Anna Brüstle wurde zurückgewiesen.
4. Um die Waldhirtenstelle der Gmd. Bildstein zu übernehmen, wurde Josef Böhler v. Gitzen in Vorschlag gebracht, welcher sich zugleich verpflichtet, den diesjährigen Waldwächterkurs mitzumachen.
5. Wegen Verköstung des Joh. Georg Winsauer wurde beschlossen, den Gemeindebeschluß v. 8. Mai 1892 aufrecht zu erhalten u. für denselben seit 22. Mai 1892 nichts mehr zu bezahlen, weil es der Parthei angesagt und freigestellt wurde, ob sie denselben unentgeltlich behalten wolle oder fort thun.

Gelesen u. gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Jos. Böhler, Gemeinderath

## XVI. Sitzung

am 8. März 1893 unter dem Vorsitze des Gmd.Vorstehers u. 9 Ausschußmitglieder  
/: abwesend Jos. Ant. Böhler u. Josef Stark :/

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen u. gefertigt.
2. Wurde die vom Gmd.Kassier Josef Böhler resp. dessen Einzieher Johannes Widmer gelegte Gemeinderechnung pr. 1892 Post für Post revidiert und für richtig befunden. In derselben ergibt sich ein Kassa Defizit von 449 fl 37 ½ kr; dagegen sind noch 993 fl 82 kr rückständige Gemeinde Steuern einzuheben. Ferner wurde der Voranschlag pr. 1893 gemacht, welcher an Einnahmen 1280 fl. u. an Ausgaben 4420 fl zeigt.
3. Hat Einzieher Widmer ersucht um Verzinsung des Kassa Defizit, worüber ihm nicht entsprochen wurde; jedoch hat der Gmd.Ausschuß den Beschluß gefaßt, daß die rückständigen Gmd.Steuern nach Möglichkeit einzuheben sind, für dieses Jahr, weil Defizit vorhanden, den 6%igen Steuerzuschlag dem Widmer zu überlassen, und den Rückstand im April exekutive anzutreiben; hierüber hat aber Einzieher Widmer die betreffenden Partheien 14 Tage vorher zu verständigen u. nachher hier anzumelden.
4. Der Wegmeister Geiger ist in Kenntnis zu setzen, daß er die Frohnarbeiten der Conncurenz- u. Gmd. Straße nicht unter einander mische u. die Kosten so viel wie möglich zu verhindern suche.
5. Wurde beschlossen, von Seite der Gemeinde, sowie mit Einverständnis des Curaters Joh. Gg. Dür, beim k.k. Bezirksgerichte zu Bregenz anzusuchen, um Aufhebung der Curatell über Johann Brüstle zu Jungholz in Bildstein.
6. Am Ende der Winterschule pr. 1892/93 werde den Schulkindern in allen 3 Schulen von der Gemeinde Schulprämien angeschafft.
7. Bezüglich des Joh. Georg Winsauer wurde beschlossen, denselben, nach erhaltener Schuldispens, diesen Monat noch in Schwabenland zu thun, was Armenverwalter zu besorgen hat.
8. Wurde mit dem Gmd. Diener Kaspar Gunz sein rückständiger Hauszins sowie sein Guthaben an Arbeit im Schulhause u. verschiedener Gänge für die Gemeinde verrechnet, wo ihm nach Übereinkommen 1 fl bezahlt wurde.
9. In Betreff der Sperrstunde hat der Gmd. Diener über die 4 Wirtschaften im Dorf Aufsicht zu halten; bei den andern 3 entfernten Wirtschaften die Wirte dasselbe einstweilen nach Pflicht selbst besorgen.

Gelesen u. gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Josef Böhler, Gemeinderath

## **XVII. Sitzung**

am 7. Mai 1893 unter dem Vorsitze d. Gmd. Vorstehers und sämtliche Ausschußmitgl.

1. Das Protokoll d. letzten Sitzung wurde gelesen & gefertigt.
2. Wurde bekannt gegeben, daß das k.k. Bezirksgericht zu Bregenz die Aufhebung des Curatell über Johann Brüstle zu Jungholz nicht bewilligt hat.
3. Wurde berathen ob man die 2 Mauern im Garten des Hr. Kaplan im Akort oder im Taglohn machen lassen wolle. Dieser Punkt wurde auf die nächste Sitzung vertagt um vorab mit den Maurern hierüber zu sprechen.
4. Einem Ansuchen des Gmdamtes Haunstetten in Baiern um Unterstützung für Anna Kind der ledigen Viktoria Geiger von hier wurde nicht entsprochen resp. auf die nächste Sitzung vertagt, weil nicht bekannt gegeben wurde wie viel man dafür verlange.
5. Die 3 Ehegesuche nämlich: Heinrich Köb Fabriksarbeiter in Hohenems mit der led. Aloisia Mathis v. Hohenems; J. Kaspar Brüstle v. hier mit Maria Kuster v. Oberreute in Beiern; u. Joh. Gg. Böhler dz. in Dornbirn mit Veronika Beiter von Lech wurden genehmigend zur Kenntnis genommen.
6. Bezüglich des Auftrages der k.k. Bezirkshauptmannschaft vom 30. März d.J. Zahl 1535, betreffend Namhaftmachung eines Vieh- u. Fleischbeschauers wurde vertragen.
7. Wurde bewilligt, den Paradeschützen am Frohnleichnamstage u. Maria Heimsuchung das nöthige Pulver aus der Gemeinde-Cassa zu zahlen; desgleichen auch der Musik – wie im letzten Jahre – eine Unterstützung zu gewähren.
8. Dem Johann Brüstle wurde bewilliget, von seinem Vermögen 200 fl auf das Anwesen No 56 in Oberbildstein zu verwenden.
9. Der Anforderung des Jakob Böhler Unterdorf – bezüglich Straßenangelegenheit in Ankenreute – wurde dahin entsprochen, mit Joh. Gg. Hämmerle u. Obigen an Ort u. Stelle zu verhandeln.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebhard Gunz, Schriftführer  
Josef Böhler, Gemeinderath

## XVIII. Sitzung

am 22. Mai 1893 unter dem Vorsitze des Gmd-Vorstehers & sämtlicher  
Ausschußmitglieder

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen u. gefertigt.
2. Wurde der Hebamme Theresia Stadelmann ein jährliches Wartgeld von 40 fl zugesichert, wenn sie in die Nähe des Dorfes kommen würde, andernfalls wurde über die Höhe des Wartgeldes noch nicht bestimmt.
3. Laut Schreiben des Gmd.Amtes Haunstetten in Baiern wird für das Kind der ledigen Viktoria Geiger monatlich 14 Mark verlangt; hierüber wurde beschlossen für dasselbe monatlich 8 Mark zu zahlen oder es in der eigenen Gemeinde zu verkösten.
4. Das Ehegesuch des Johann Baptist Gunz wurde genehmigend zu Kenntnis genommen.
5. Die Angelegenheit der Geschwister Böhler wegen Kostgeld für Winsauer wurde der Armenkommission übertragen.
6. Auch die Angelegenheit der Augenkrankheit der Kath. Böhler v. Farnach wurde dem Armenverwalter Josef Böhler übertragen, daß er die nothwendigen Schritte mache, die Augen derselben durch Hr. Dr. Blodig in Bregenz untersuchen zu lassen.
7. Wurde Josef Böhler von Gitzen, nachdem er den Forstwärterkurs mit gutem Erfolg absolviert hat, als zukünftiger Waldhirt der Gemeinde Bildstein in Vorschlag gebracht, und die Genehmigung der k.k. Bezirkshauptmannschaft einzuholen beschlossen.
8. Der Fischpacht ist am 10. Juni wieder auf 5 Jahre zu versteigern.

Gelesen u. gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Jos. Böhler, Gemeinderath

## **XIX. Sitzung**

am 16. Juli 1893 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers u. 9 Ausschußmitgl.

/: abwesend: Jakob Böhler Gitzen & Jos. Ant. Böhler Kapf :/

1. Das letzte Protokoll wurde gelesen & gefertigt.
2. Dem Leonhard Bernhard v. Ankerreute wurde, gegen Erlegung der Einkaufstaxe, die Bewilligung ertheilt sich mit der ledigen Johanna Steur v. Weißensberg in Baiern zu verehlichen.
3. Punkt 2 der letzten Sitzung betreffend wurde der Hebamme Th. Stadelmann ein jährliches Wartgeld von 40 fl def. zugesichert.
4. Macht der Armenverwalter Josef Böhler bekannt, daß die Viktoria Geiger ihr Kind in Haunstetten selbst holen & nachher verpflegen werde, wenn ihr die Gemeinde 18 Mark gebe, wozu einstimmig Folge gegeben wurde.
5. Die Verpflegung d. kranken Kath. Böhler v. Farnach hat der Armenverwalter Josef Böhler u. dessen Sohn Dominikus um den Betrag pr. Woche 1 fl 50 kr bis 1. Novembr d. J. übernommen.
6. Wurde beschlossen das neue Kaplanhaus sogleich in der Aßecuranz versichern u. zwar die Summe 4000 fl.
7. Als Einzieher der Sulzberger Aßecuranz wurde Jos. Ant. Böhler v. Kapf gewählt.

Gelesen und gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Josef Böhler, Gemeinderath

## XX. Sitzung

am 26. August 1893 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers u. 8 Ausschußmitgliedern  
/: abwesend: Jakob Böhler Gitzen, Josef Böhler Staudach u. Martin Dür Oberbildstein :/

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen & gefertigt.
2. Laut Aufforderung des k.k. Bezirksgerichtes zu Bregenz sind Gebh. Böhler Baumgarten u. Alois Dür Baumgarten bei der heutigen Sitzung erschienen, bezüglich einer Streitsache wegen vertragsmäßiger Verpflegung des Alois Dür & dessen Gattin von Seite des Gebhard Böhler. Eine Vereinbarung konnte aber in gütlichem Wege nicht verrichtet werden u. wurde daher diese Angelegenheit vom Gmd. Ausschuß vertagt; jedenfalls wird eine gerichtliche Entscheidung nothwendig sein.
3. Hat der Gmd. Ausschuß einstimmig beschlossen ein Gesuch an den Löbl. k.k. Landesschulrath zu stellen um Versetzung der 3 Lehrerstellen in hiesiger Gemeinde von der III. in die II. Gehaltsklasse. Der Gehaltszuschlag möge aus dem Normalschulfond vergütet werden.
4. Ist der Gemeind. Stadel in Heuwachs, zur Aufbewahrung des Torfes, an ein anderer Ort zu bauen u. mit Dachziegeln zu decken, welche vom alten Kaplanhaus gegeben werden u. an Ort u. Stelle zu frohnen sind.
5. Der Kachelofen in der Schule Farnach ist abzubrechen u. versteigert zu werden, hiefür einen eisernen Ofen zu kaufen.
6. Der Einzug für die Grund- & Hausklassenkammer hat für Martin Dür sein Bruder Joh. Georg Dür Gmdrath in Farnach übernommen.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Josef Böhler, Gemeinderath

## XXI. Sitzung

am 17. September 1893 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers u. 9  
Ausschußmitgliedern. /: abwesend: Martin Dür und Jakob Böhler Kapf :/

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen & gefertigt.
2. Dem Martin Gmeiner wurde, gegen Erlegung der üblichen Einkaufstaxe, die Bewilligung ertheilt sich mit der ledigen Anna Matt von Bregenz zu verehelichen.
3. Dem Tobias Köb d.z. in Alberschwende wurde für Sterbekosten für seine Schwester 15 fl aus der Gmd. Kasse zu zahlen bewilligt.
4. Dem Hr. Vorsteher wurde bewilliget, resp. derselbe beauftragt, das Geld von der verst. U. A. Geuze v. Vokenbühl 429 fl 88 kr in der Sparrkassa Rikenbach zu künden u. zum Bau des Kaplanhauses zu verwenden.
5. Die Baukommission wurde beauftragt im Schulhause Bildstein im Abarte die Sitze niederer zu machen u. einen neuen Lachenkasten herzustellen.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Josef Böhler, Gemeinderath

## XXII. Sitzung

am 5. November 1893 unter dem Vorsitze des Gmd-Vorstehers u. 8 Ausschußmitgliedern  
/: abwesend: Martin Dür, Josef Böhler Staudach & Daniel Gunz :/

1. Das letzte Protokoll wurde gelesen & gefertigt.
2. Dem Beda Widmer wurde, gegen Erlegung der Einkaufstaxe, die Bewilligung ertheilt sich mit der ledigen Maria Forster v. Lochau zu verehlichen.
3. Der Jagdpacht, welcher am 10. November endet, ist wieder zu versteigern.
4. Als Viehbeschauer, für Alois Dür, wurde Frz. Josef Winder Baumgarten gewählt.
5. Dem N. Bereuter v. Alberschwende wurde für Verpflegskosten der verstorbenen Tochter des Sebastian Köb v. Bildstein 8-10 fl aus der Gmd.Kasse zu zahlen bewilliget.
6. Bezüglich der Streitsache, zwischen Gebhard Böhler u. Alois Dür v. Baumgarten /wegen Verpflegskosten/ wurde nach längerer Berathung beschlossen, daß dieselben sich gegenseitig selbst mit einander ausgleichen sollen.
7. Sind die Tannenäste u. das Abholz in den Gmd. Holzwaldungen sobald wie möglich, durch Frohnarbeit, zusammen zu thun, damit dasselbe im Winter, bei der Schlittkahn, nach Bildstein befördert werden kann.
8. Wurde beschlossen /: ad Punkt 5 der Sitzung v. 20.8.93 d. J. :/ den Kachelofen in der Schule Farnach einstweilen stehen zu lassen, da doch in Bälde eine Erweiterung des dortigen Schulzimmers nothwendig wird.
9. Da die Verpflegungszeit der Katharina Böhler in Farnach, von Seite des Armenverwalters Josef Böhler u. dessen Sohn Dominikus vorbei ist, haben dieselben auf weiteres, bis 1. Mai 1894, diese Verpflegung neuerdings um den Betrag pr. Woche 1 fl 50 kr übernommen.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Josef Böhler, Gemeinderath



## XXIII. Sitzung

am 3. Dezember 1893 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers u. 8  
Ausschußmitgliedern. /: abwesend: Josef Böhler Staudach, Josef Böhler Unterdorf u.  
Johannes Widmer Unterdorf :/

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen u. gefertigt.
2. (ad Punkt 4 der letzten Sitzung) ist Fz. Jos. Winder von Baumgarten für die nördlich liegenden Parzellen von Bildstein als Viehbeschauer gewählt worden. Derselbe hat es absolut nicht angenommen, weshalb eine Neuwahl vorgenommen werden musste. An dessen Stelle wurde einstimmig Josef Böhler von Gitzen gewählt, welcher auch die Viehbeschau angenommen hat.
3. Als Fleischbeschauer für die Gmd. Bildstein wurde einstimmig Jos. Wendelin Böhler Dorf gewählt.
4. Wurde die Wahl der Schulräthe vorgenommen. Der Ortschaftsrath besteht sohin, auf die Dauer von 3 Jahren, aus nachstehenden Mitgliedern:
  1. Hochw. Hr. Pfarrer oder dessen Stellvertreter
  2. Gemeinde-Vorsteher. 3. Lehrer Immler. 4. Benedikt Gasser Dorf. 5. Jakob Böhler Gitzen. 6. Gebhard Gunz Unterdorf.Ersatzmänner: Joh. Georg Dür Farnach u. Jos. Stark Acker.
5. Hat Herr Vorsteher im Schreiben vom Löbl. Landesschulrathe vorgelesen, worin mitgeheilt wurde, daß derselbe im Einvernehmen des Hoh. Landesausschusses willens sei zur Versetzung der hiesigen 3 Lehrerstellen von der III. in die II. Gehaltsklasse einen jährlichen Beitrag aus dem Normalschulfonde von 150 fl zu geben, wenn das Übrige aus Gemeindemitteln bestritten werde. Dieser Punkt wurde auf die nächste Sitzung vertagt.
6. Das Ehegesuch des Martin Gunz von Geisbirn wurde genehmigend zur Kenntnis genommen.
7. Bezüglich des Ehegesuches des Josef Gunz wurde der Beschluß auf die nächste Sitzung vertagt.
8. Ist im Nebenzimmer II. Stock des Schulhauses Bildstein, das vom alten Kaplanhaus gegebene Täfer sogleich anzuschlagen.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Josef Böhler, Gemeinderath

## XXIV. Sitzung

am 24. Dezember 1893 unter dem Vorsitze d. Gmd-Vorstehers u. 9 Ausschußmitgliedern  
/: abwesend: Jos. Ant. Böhler Kapf u. Josef Böhler Staudach :/

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen u. gefertigt.
2. Der vertagte Gegenstand, Punkt 5 der letzten Sitzung betreffend, hat Herr Vorsteher das Schreiben vom Löbl. k.k. Landesschulrath nochmals vorgelesen, /: bezüglich Versetzung der hiesigen 3 Lehrerstellen von der 3. in die 2. Gehaltsklasse allwo der Landesschulrath mit Einverständnis des Landesausschusses 150 fl aus dem Normalschulfonde zu geben sich bereit erklärt hat, wenn der Rest aus Gmd-Mitteln bestritten werde :/ wurde, da hiesige Gemeinde eine sehr arme ist, einstweilen vertagt.
3. Das Ehegesuch des Josef Gunz von Grub wurde nach längerer Berathung, genehmiget.
4. Hat Herr Vorsteher bekannt gemacht, bezüglich der Streitsache des Gebhard Böhler u. Alois Dür von Baumgarten, daß Ersterer willens sei, der Gemeinde das Wohnhaus N 77 samt Stadel u. dazu gehörigen Grund zu geben /: auf welchen 800 fl Passiven haften :/ wenn die Gemeinde die Verköstung übernehmen. Hierüber wurde der Beschluß v. der 22. Sitzung am 5. November d. J. nochmals erneuert, nämlich: daß sie sich gegenseitig selbst mit einander ausgleichen sollen.
5. Sind die rückständigen Gmd-Steuern pr. 1892 executive einzuheben, der Kassier hat die betreffenden Restanten hierüber in Kenntniss zu setzen. Sollte bis am 8. Jänner 1894 von denselben die Zahlung nicht erfolgen wird geschätzt resp. gepfändet.
6. Der Jagdpacht, welcher am 12. Dezember 1893 auf die Dauer von 5 Jahren versteigert wurde, hat Heinrich Gunz von Bereuter um den jährlichen Betrag von 20 fl gekauft.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Josef Böhler, Gemeinderath

## XXV. Sitzung

am 28. Jänner 1894 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers u. 10 Ausschußmitgliedern  
/: abwesend Jos. Ant. Böhler Kapf :/

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen gefertigt.
2. Über die von Jakob Dür v. Baumgarten, derzeit in Buch vorgelegte Rechnung, wegen Verköstung seiner Eltern, wurde dieselbe nach längerer Besprechung einhellig als unbillig angesehen und daher nur in eine Theilzahlung derselben eingewilligt.
3. Nachdem für Alois Dür v. Baumgarten schon mehrere Rechnungen zur Zahlung an die Gemeinde gelangt sind, laut Vertrag aber sein Töchtermann Gebh. Böhler verpflichtet ist, beide Schwiegereltern lebenslänglich zu erhalten, was wegen Uneinigkeit der beiden Partheien schon circ. ein halbes Jahr nicht mehr geschah, so wurde längere Berathung verfügt u. endlich beschlossen, es sollen sich die beiden Brüder des Alois Dür „Joh. Georg & Martin“ mit Gebhard Böhler dahin zu einigen suchen, daß Böhler seiner Verpflichtung nachkomme u. die Schwiegereltern wieder in sein Haus aufnehme, oder dieselben vollkommen zufrieden zu stellen. Sollte dies bezüglich kein Resultat erzielt werden, so hat Gebhard Böhler mit der Gemeinde Übereinkommen zu treffen, Alois Dür aber als Umgänger in der Gemeinde von Haus zu Haus gehen.
4. Wurde die Wahl eines Steueramtskassier vorgenommen u. Daniel Gunz v. Geisbirn als solcher einstimmig gewählt.
5. Bezüglich Viehsalzbestellung wurde beschlossen den Artikel ins Gemeindeblatt zu geben.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Josef Böhler, Gemeinderath

## XXVI. Sitzung

am 18. März 1894 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers und 8 Ausschußmitglieder  
/: abwesend Joh. Widmer Unterdorf, Jakob Böhler Gitzen u. Josef Böhler Staudach :/

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen & gefertigt.
2. Dem Gemeindediener Kaspar Gunz wurde für Überwachung der Sperrstunde pr. 1893 ein Betrag von 7 fl aus der Gmd.Kasse bewilliget.
3. Dem Friedrich Böhler wurde, gegen Erlegung der Einkaufstaxe, bewilliget, sich mit der ledigen Theresia Gmeiner v. Alberschwende zu verehelichen.
4. Die vom Hohen Landesausschusse verlangte Erklärung für seinerzeitige Übernahme der Wohlthätigkeits-Anstalt Valduna in das Eigenthum der Gemeinden Vorarlbergs wurde einhellig zustimmend abgegeben.
5. Wurde das Frohnbuch über die geleisteten Frohndienste pro 1892/1893 revidirt. Für das Jahr 1894 wurde wieder eine Rode nach dem alten Buche, angelegt.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Josef Böhler, Gemeinderath

## XXVII. Sitzung

am 1. April 1894 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers und 8 Ausschußmitgliedern  
/: abwesend: Joh. Widmer, Jakob Böhler Gitzen u. Jos. Ant. Böhler Kapf :/

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen u. gefertigt.
2. Ist Johannes Gunz Schuster v. Bildstein erschienen u. sich beschwert, daß ihm am 26. März d. J. durch Abbrennung des Gebäudes No. 56 zu Oberbildstein sämtliche Hauseinrichtungsgegenstände verbrannt seien u. die Gemeinde ersucht um eine Unterstützung resp. Vorschuss. Die Wohnung im Schulhaus Vockenbühel wurde ihm bis Herbst 1894 unentgeltlich überlassen. Nach längerer Berathung wurde demselben gegen Rückzahlung, wozu er sich freiwillig anerbotten hat, bewilliget aus der Gmd. Kasse den Vorschuss von 60 fl zu geben.
3. Dem Konrad Schedler v. Farnach wurde bewilliget sich mit der ledigen Agatha Gmeiner v. Alberschwende, gegen Erlegung d. üblichen Einkaufstaxe, zu verhehlichen.
4. Bezüglich Aufstellung des Stadels auf dem Gmd. Torfgrund zu Heuwachs wurde einstimmig zur Vereinbarung mit Alexander Grabherr der Ausschuß Gebh. Gunz betraut.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Josef Böhler, Gemeinderath

## XXVIII. Sitzung

am 18. April 1894 unter dem Vorsitze des Gmd.Vorstehers u. 9 Ausschußmitglieder  
/: abwesend: Josef Stark u. Daniel Gunz :/

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen u. gefertigt.
2. Wurde die vom Gmd. Kassier gelegte Gmd. Rechnung pr. 1893 Post für Post revidirt u. für richtig befunden. In derselben ergibt sich ein Kassa Defizit von 364 fl 13 kr. An rückständigen Gemeinde Steuern 749 fl 29 kr.
3. Wurde der Voranschlag pr. 1894 vorgelegt, welcher an Einnahmen 1169 fl 29 kr; an Ausgaben 4034 fl 13 kr zeigt. Um den zu deckenden Rest pr. 2904 fl 84 kr zu vergleichen, wurden pr. 1894 wieder 3 ½ Gmd. Steuern verumlagt.
4. Hat Einzieher Widmer ersucht, oder vielmehr ausgesprochen die Gemeinde müsse ihm das obgenannte Kassa Defizit verzinsen. Nach längerer Berathung wurde endlich beschlossen, dasselbe ihm zu 3 ½ % zu verzinsen, die 6 % Verzugszinse der Gmd. Steuer, welche er letztes Jahr bezogen hat, sollen aber nicht mehr ihm, sondern der Gemeinde zufallen, wozu Widmer einverstanden war.
5. Das vom hohen Landesausschusse anhergelangte von der Löbl. Wohlthätigkeits-Anstalt Valduna vom 29. März verfasste Circulare, in welchem klar gelegt wurde, daß für die Gemeinden Vorarlbergs bei Übernahme der Anstalt Valduna kein Risiko besteht, wurde wörtlich vorgelesen.
6. Über eine vorgelegte Anzeige, daß mehrere Partheien die Umgänger der Gemeinde nicht die ihnen vorgeschriebenen Tage verkösteten, wurde beschlossen, daß ein jeder, welcher die Umgänger nicht die ihnen vorgeschriebenen Tage verköste, für jeden Tag 60 kr zu bezahlen habe, welcher Betrag mit der Gmd. Steuer eingehoben wird.
7. Punkt 4 der letzten Sitzung betreffend, allwo der Ausschuß Gebh. Gunz betraut wurde mit Alexander Grabherr v. Heuwachs eine Vereinbarung zu treffen, wegen Aufstellung des Stadels zum Aufbewahren des Torfes daselbst, hat Gunz bekannt gegeben, daß Grabherr sich erklärt habe, den Stadel auf der Hälfte des Torfgrundes von welchem die Gemeinde von nun an das Abnutzungsrecht hat, denselben an jeden beliebigen Ort stellen zu lassen; jedoch nur die Dauer von 99 Jahren, dann müsse die Gemeinde beim jeweiligen Inhaber des Anwesens von Heuwachs neuerdings darum ansuchen. Den Betrag, den er hiefür verlange sei 10 fl Öst. W. welcher ihm an der Gemeinde Steuer ausgeglichen werden könne. Hierüber hat sich, nach längerer Berathung, der Gmd. Ausschuß mit obgenannten Punkten als einverstanden erklärt u. wird hierüber, was auch Grabherr verlangte, einen schriftlichen Vertrag gemacht, mit Unterschrift v. Grabherr & Gemeinde nebst zweier Zeugen.
8. Wurde die Rechnung der Carserne Lautrach vorgelesen, lt. derselben ist ein Kassa-Vorschuß von 297 fl kr vorhanden.

9. Josef Geiger ist wieder aus dem Leprosenhaus heraus u. hat die Gmd. Bildstein wie früher wieder ihm wöchentlich 1 fl zu bezahlen.
10. Laut Sitzung vom 5. November 1893 Punkt 9, hat Dominikus Böhler zu Geisbirn die Verpflegung der Katharina Böhler bis 1. Mai 1894 um den Betrag pr. Woche 1 fl 50 kr übernommen. Da diese Zeit beinahe vorüber ist, hat derselbe diese Verpflegung neuerdings für den Monat Mai um den Betrag von 2 fl pr. Woche übernommen.
11. Hat die Gmd. erklärt für Katharina Böhler keine Zinsen u. Steuern mehr zu bezahlen.
12. Die vom Waldhirten gewünschte Erhöhung des Gehaltes wurde auf die nächste Sitzung vertagt.
13. Werden den Schulkindern der Gemeinde, wie letztes Jahr, Schulprämien aus der Gemeinde-Kasse angeschafft.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Josef Böhler, Gemeinderath

## XXVIII. Sitzung

am 20. Mai 1894 unter dem Vorsitze d. Gmd. Vorstehers u. 8 Ausschuß.

/: abwesend: Martin Dür, Joh. Georg Dür und Josef Böhler Staudach :/

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen & gefertigt.
2. Hat Herr Vorsteher bekannt gegeben, daß Maria Dür geb. Lenz bis auf weiteres im Leprosenhaus zu Bregenz zur Verpflegung untergebracht sei.
3. Dem Veteranen Verein wird das Pulver zur Verherrlichung des Frohnleichnamfestes, sowie Maria Heimsuchung aus d. Gmd. Kassa bezahlt.
4. Dem Waldhirten wurde auf sein Ansuchen bei der Löbl. k.k. Bezirkshauptmannschaft u. zufolge Aufforderung derselben pr. 1894 ein Mehrbetrag von 10 fl bewilliget.
5. Die Verpflegung der Katharina Böhler hat Dominikus Böhler zu Geisbirn um den Betrag pr. Woche 2 fl bis auf weiteres übernommen. Er steht der Gemeinde sowie Dom. Böhler eine monatliche Kündigung frei.
6. Hat der Hochw. Herr Kaplan Berchtold das Wohlthätigkeits Verzeichnis für den Bau des Kaplaneihauses, sowie die Ausgaben wörtlich vorgelesen. Freiwillige Spenden an barem Geld hat er erhalten 3400 fl. Für die vielen & grossen Spenden aber hauptsächlich für die Thätigkeit u. das Bemühen des Hr. Kaplans wurde ein herzlichen Dank abgestattet.
7. Ist durch Frohndienste der Garten beim Pfarrhofe anzupflanzen u. vorerst den mangelnden Boden herbeizuschaffen.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Josef Böhler, Gemeinderath



## XXX. Sitzung

am 8. Juli 1894 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers & 8 Ausschußmitgliedern.

/: abwesend: Martin Dür, Josef Stark & Josef Böhler Staudach :/

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen & gefertigt.
2. Gegen Erlegung der üblichen Einkaufstaxe wurde dem Dionis Gerold Köb bewilliget sich mit der ledigen M. P. Schönbg. von Mosnang Bz. Gallen zu verehlichen.  
(Anm.: Die unterstrichenen Stellen wurden später mit Bleistift hinzugefügt.)
3. Hat Herr Vorsteher den Vertrag zwischen Gmd. & Alexander zu Heuwachs, wegen Aufstellung d. Stadels zum Aufbewahren des Torfes, vorgelesen. Es wurde beschlossen den Stadel möglichst bald zu bauen.
4. Bezüglich Einreichung eines Berichtes, an die Löbl. k.k. Bezirkshauptmannschaft zu Bregenz über die Veränderung der Frauen-Einkaufstaxe in hiesiger Gemeinde, wurde, das solche schon längst nicht mehr vorgekommen, einstimmig beschlossen ein Gesuch an d. Hohen Landesausschuß zu stellen um Erhöhung derselben bis auf 40 fl.
5. Wurde die Wahl d. Baukommission vorgenommen. Dieselbe besteht nun, auf die Dauer von 3 Jahren, aus folgenden Mitgliedern:  
Kirche: Hochw. Herr Pfarrer.  
Gemeinde: Johannes Widmer Unterdorf, Joh. Georg Dür Farnach, Gebh. Gunz Unterdorf und Jos. Ant. Lenz Geisbirn.
6. Ist die Gmd. Waldung in der Teschen von Ästen u. anderem Abholz zu räumen. Für die Schule, durch Frohndienste, 300 Buscheln zu hacken, das übrige Abholz zu versteigern. Auch wurde beschlossen, zur Tilgung der Baukosten am Pfarrhofe, aus der Gmd. Waldung in der Teschen cr. 30-40 Stück Tannen u. Fichten zu verkaufen resp. zu versteigern.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Josef Böhler, Gemeinderath

## XXXI. Sitzung

am 19. August 1894 unter dem Vorsitze d. Gmd. Vorstehers & 9 Ausschußmitgl.

/: abwesend: Jakob Böhler Gitzen & Josef Böhler Staudach :/

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen & gefertigt.
2. Zur Entgegennahme u. Prüfung der Unrichtigkeiten anlässlich der bevorstehenden Revision, /: am 25. d. M. :/ der Grundeinschätzung einzelner Pp. Nummern wurde eine Commiſsion gewählt, bestehend: 1. Grabherr Vorsteher, 2. Joh. Georg Dür Gemeinderath, 3. Johannes Widmer, 4. Josef Stark, 5. Frz. Jos. Dür jun. Bereuter.
3. Als Einzieher der Sulzberger-Brandassekuranz-Gebühren wurde pr. 1894 Johann Widmer Kirchenprobst gewählt.
4. Commiſsions-Mitglieder zur bevorstehenden Gemeindewahl wurden gewählt: Grabherr Vorsteher, 2. Josef Böhler, Unterdf., 3. Joh. Georg Dür Farnach, 4. Gebhard Gunz Unterdorf, 5. Johann Widmer Unterdorf

Gelesen u. gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebhard Gunz, Schriftführer  
Josef Böhler, Gemeinderath

In der vergangenen Periode vom 8. Oktober 1891 bis 8. Oktbr. 1894 wurden vom Gemeinde-Ausschuß Bildstein lt. Protokoll 31 Sitzungen gehalten, von denen nachstehende Mitglieder abwesend waren:

Urban Grabherr Vorsteher	2 mal
Jos. Böhler Gmdrath	2
Joh. Gg. Dür Gmdrath	1
Joh. Widmer Unterdorf	4
Gebh. Gunz Unterdorf	0
Jos. Böhler Staudach	11
Jakob Böhler Gitzen	6
Josef Stark Acker	5
Martin Dür Oberbildstein	8
Daniel Gunz Geisbirn	2
Jos. Ant. Böhler Kapf	9
Jakob Böhler Kapf	2

Bildstein, den 8. Oktbr. 1894

Gebhard Gunz, Schriftführer

# Protokoll

der I. Sitzung des Gemeinde-Ausschusses Bildstein am 21. Oktober 1894 unter dem  
Vorsitze des Gemeinde-Vorstehers und 10 Ausschußmitglieder

/: abwesend: Jos. Böhler Unterdorf :/

1. Das Protokoll der 31. u. letzten Sitzung von der letzten Periode der Ausschußsitzungen des Gemeinde-Ausschusses von Bildstein wurde gelesen u. gefertigt.
2. Als Protokollführer der Gemeinde-Ausschüssitzungen der neuen Periode wurde wieder Gebh. Gunz bestimmt und nebst dem Gemeinde-Vorsteher der Gemeinderath Joh. Georg Dür als Mitunterfertiger ernannt.
3. Dem Ansuchen des Johann Reusch aus Argau /: Schweiz :/ um Aufnahme in den hiesigen Gemeindeverband wurde keine Folge gegeben.
4. Zur Aufnahme der Feuerbeschau wurde nebst dem Maurermeister der Gmdrath Johann Widmer betraut.
5. Ist die Feuerspritze wieder zu probiren und zu derselben einige Meter Schläuche anzuschaffen, welche aus der Gemeinde-Kasse bezahlt werden.
6. Wurde der Beschluß gefaßt, das Kaplanhaus im kommenden Frühjahre malen zu lassen.
7. Wurde der Antrag gestellt, daß die Kirchwege & Straßen in bessern Stand gesetzt werden, ganz besonders die Straße von Bildstein nach Rickenbach.
8. Zum Streifen in der Gemeinde wurde nebst dem Gmd.diener der Gmdrath Joh. Georg Dür bestimmt.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebhard Gunz, Schriftführer  
Joh. Georg Dür, Gemeinderath

## II. Sitzung

am 26. Dezbr. 1894 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers und 9 Ausschußmitgliedern  
/: abwesend: Josef Böhler Unterdorf u. Jos. Ant. Böhler Kapf :/

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen u. gefertigt.
2. Die Ehegesuche des Josef Gunz mit Agatha Hopfner v. Alberschwende u. Johann Winder mit Elisabeth Lerchenmüller v. Krumbach wurde genehmigend in Kenntnis genommen.
3. Dem Ehegesuch des Joh. Georg Lenz wurde keine Folge gegeben.
4. Für Abwartung der Anna Stasia Höfle wurde den Geschwister Gmeiner der Betrag von 10 fl aus der Gmd.Kasse bewilliget.
5. Wurde der Armenrath gewählt, betreffend aus den Mitgliedern: Herr Pfarrer u. Vorsteher 3. Joh. Georg Dür Gmdrath 4. Joh. Widmer Gmdrath u. 5. Jakob Böhler Gitzen.
6. Für das Jahr 1895 wird Kaspar Gunz wieder das Amt des Gemeindedieners, sowie das Botenamt übernehmen. Hiezu wird noch bemerkt, daß der Gemeindediener für gewerbliche Zustellungen keine Gebühr zu verlangen hat; dagegen sollen aber die Gewerbetreibenden ihre diesbezügliche Steuern zur rechten Zeit entweder direct an das k.k. Steueramt oder dem Gmddiener zur Abfuhr bezahlen.
7. Hat Dominikus Böhler die Verpflegung der Katharina Böhler um den Betrag pr. Woche 1 fl 80 kr, auf unbestimmte Zeit, übernommen.
8. Bei der in Farnach befindlichen Steinplatte zum Kaplanhaus wurde der Transport dem Gmdrath Joh. Gg. Dür u. Josef Gmeiner in Farnach übergeben.  
/: mittelst d. Frohnen :/
9. Die Revision des Frohnbuches wurde auf die nächste Sitzung vertagt.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebhard Gunz, Schriftführer  
Joh. Georg Dür, Gemeinderath

### **III. Sitzung**

am 20. Jänner 1895 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers und 9  
Ausschußmitgliedern. abwesend: Mathäus Gunz Staudach u. Jos. Böhler Unterdorf

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen u. gefertigt.
2. Wurde das Frohnbuch revidirt. Nachdem noch mehrere Parteien mit den Frohnarbeiten im Rückstande sind, wurde der Beschluß gefaßt, daß dieselben sich im Jahre 1895 mit den Frohndiensten ausgleichen müssen oder daß der hiefür entfallende Betrag pr. Tag 1 fl 30 kr am Schlusse des Jahres 1895 mit der Gmd-Steuer eingehoben werde.
3. Als Einzieher der Grund- und Hausklassensteuer pr. 1895 wurde Dominikus Böhler gewählt.
4. Wurde beschlossen, es wolle eine Eingabe an den Hoh. Landesausschuß gemacht werden, daß die Unterhaltungskosten der Schwarzach-Tobelstraße für die Hofsteig'schen Gemeinden nach dem neuen Grundsteuerfuße berechnet u. eingehoben werde.

Gelesen u. gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebhard Gunz, Schriftführer  
Joh. Georg Dür, Gmdrath

## IV. Sitzung

am 3. April 1895 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers u. 10 Ausschußmitglieder.  
Abwesend: Jos. Böhler Untdf.

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde genehmiget.
2. Wurde die Gmd. Rechnung pro. 1894 Post für Post durchgegangen u. für richtig befunden.  
Zu derselben ist ein Defizit v.                    184 fl 58 ½ kr  
An rückständigen Gmd. Steuern            649 . 56  
An Zinsrückstand                                299 . 98
3. Der Voranschlag für das Jahr 1895 enthält an Einnahmen 1324 fl 56 kr, an Ausgaben 3944 fl 58 ½ kr.
4. Für das Jahr 1895 wurden wieder 3 ½ Vermögensteuern verumlagt.
5. Als Gmd. Kassier wurde auf die Dauer von 3 Jahren Frz. Jos. Dür zu Bereuter gewählt.
6. Johannes Widmer verwaltet wieder 1 Periode das Amt als I. Kirchenprobst.
7. Bezüglich Verpflegung der Katharina Böhler wurde der Armenrath beauftragt, dafür Sorge zu tragen.
8. Der Baucommißion wurde übergeben das Kaplanhaus malen zu lassen.
9. Wurde der Beschluß gefaßt, daß die Schulen Bildsteins in die II. Gehaltsklasse versetzt werden, wenn vom Hoh. Landesausschusse der Gemeinde eine jährliche, bleibende Subvention von 200 fl aus dem Normalschulfond gewährt werde.
10. Wurde einstimmig der Wunsch ausgesprochen, daß in Hinkunft Sonntagsschule eingeführt werden möchte. Die Art und Weise der Einführung bleibt dem Ortschaftsrathe überlassen.
11. Am 2. Februar d. J. haben nachstehende nämlich:
  1. Gebh. Gmeiner Buggenegg, 2. Pius Köb Schanz, 3. Joh. Gunz Vokenbühel, 4. Gebh. Böhler z. Adler, 5. Engelbert Böhler Baumgarten, 6. Klemens Gasser Geisbirn, 7. Johannes Böhler Kapf, 8. Jos. Stark Acker, die Polizeistunde übertreten.Sämtliche haben eine Strafe in d. Armenfond von je 50 kr zu bezahlen.
12. Als II. Kirchenprobst wurde Jos. Ant. Böhler v. Kapf in Voranschlag genommen.
13. Die rückständigen Frohndienste der Gemeinde sowie beim Neubau d. Kaplanhauses sind mit der Gmd. Steuer einzuheben.
14. Als beeidete Ortsschätzer auf die Dauer von drei Jahren wurden gewählt:
  1. Joh. Georg Dür Gmdrath. 2. Mathäus Gunz Staudach. 3. Dominikus Böhler Geisbirn.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Joh. Georg Dür, Gemeinderath



## V. Sitzung

am 15. April 1895 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers und 10 Ausschußmitgliedern.

Abwes: Jos. Böhler v. Unterdorf

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen & gefertigt.
2. Als Nachtrag zur letzten Sitzung ist zu bemerken, daß der Beschluß gefaßt wurde, der Waldhirt habe in Zukunft das Verzeichnis sämtlicher Holzstämme, die er auszeichnet, der Gemeinde vorzuweisen sei der Eigenthümer von Bildstein oder Auswärtiger.
3. Nachdem Franz Jos. Dür das Amt als II. Kirchenprobst niedergelegt hat, ist Hochw. Herr Pfarrer Dr. Fusangel zur Sitzung erschienen u. ihm für seine Thätigkeit den innigsten Dank ausgesprochen. Laut Punkt 12 der letzten Sitzung wurde als II. Kirchenprobst Jos. Anton Böhler v. Kapf in Vorschlag genommen; gewählt u. bestätigt wurde als solcher: Gebhard Gunz v. Unterdorf.
4. Für das Jahr 1895 werden den Schulkindern wieder Schulprämien angeschafft u. aus der Gmd. Kassa bezahlt.
5. Bezüglich Einführung eines Lastenbuches wurde vertagt.
6. Hat der Gmd. Ausschuß den Beschluß gefaßt jedem Steuerpflichtigen ein Büchlein aus der Gmd. Kassa zu kaufen damit in Zukunft jede Zahlung d. Gmd. Steuer quittiert werden könne.
7. Sind diejenigen, welche noch an Zinsen von Gmd. Kapitalien im Rückstande sind auf nächsten Sonntag zur Gmd. Ausschußsitzung vorzuladen; desgleichen die Restanten der Gmd. Steuer pr. 1893.
8. Auf Ansuchen des Gmd. Kassiers Frz. Jos. Dür wurde beschlossen, daß in Zukunft die Gemeinde-Vertretung jährlich wenigstens 2 mal die Gmd. Kasse u. das Einzugs-Verzeichnis zu revidiren hat.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Joh. Georg Dür, Gemeinderath

## VI. Sitzung

am 21. April 1895 unter dem Vorsitze des Gmd-Vorstehers und 9 Ausschußmitgliedern.

Abwesend: Jos. Wendelin Böhler Dorf und Jos. Böhler Unterdorf

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen u. gefertigt.
2. Wurde der Beschluß von der letzten Sitzung, Punkt 7, bezüglich Vorladung der Restanten an Gmd. Steuern, mit den erschienen Bürgern, vorgenommen.
3. Die Rückstände von der Gmd. Steuer sind ehestens einzuheben u. werden die Restanten aufgefordert, ihre Schuldigkeit beim Kassier auszugleichen widrigenfalls es zwangsweise geschehen müsste.
4. Die Rechnung von der Kaserne Lautrach wurde zur Kenntnis genommen.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher

Gebh. Gunz, Schriftführer

Joh. Georg Dür, Gemeinderath

## VII. Sitzung

am 12. Mai 1895 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers und 6 Ausschußmitgliedern.  
Abwesend: Dominikus Böhler, Jakob Böhler Gitzen, Joh. Georg Dür, Gebhard Gunz u.  
Josef Böhler Unterdorf.

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen & gefertigt.
2. Wurden nochmals die Rückstände der Gmd. Steuer genau revidirt u. beschlossen, wenn nicht baldige Zahlung erfolgt dieselben executive einzuheben.
3. Ist Joh. Georg Böhler von Staudach zur Sitzung erschienen und ist willens eine Säge in das Baumgartnertobel zu bauen, wenn ihm von der Gemeinde eine Unterstützung u. Beihilfe geleistet werde resp. die hiezu nothwendigen Zufahrtsstraßen gemacht werden. Hierüber wurde beschlossen die betreffenden Bürger, durch deren Waldungen die Wege gemacht werden sollen, binnen 14 Tagen zu einer Besprechung vorzuladen um nachher einen sichern Beschluß fassen zu können.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Joh. Georg Dür, Gemeinderath

## VIII. Sitzung

am 3. Juni 1895 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers u. 10 Ausschußgl.

abwesend: Jos. Böhler Unterdorf

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen u. gefertigt.
2. Ist Johann Georg Böhler u. Staudach u. mehrere Bürger v. Bildstein zur Sitzung erschienen, bezüglich wegen Bau einer Säge in das Baumgartnertobel. Nach längerer Berathung wurde ein Comitee gewählt, bestehend: Urban Grabherr Vorsteher, Johann Widmer Gmderath, Josef Ant. Böhler Kapf, Gebh. Böhler Kreuzwirth u. Fr. Jos. Dür Bereuter, welche diese Arbeit genau zu untersuchen, die Zufahrtsstraßen auszumessen u. bei der nächsten Sitzung bekannt zu geben haben ob man bauen wolle oder nicht.
3. Hat Nikolaus Feuerstein zu Oberbildstein gemeldet, daß er das Kind der M. Lenz verpflege u. Josef Böhler z. Adler habe ihm dafür einen bestimmten Betrag zu bezahlen.
4. Der Punkt, Bürgerrecht einkaufen in Bildstein, wurde auf die nächste Sitzung verschoben.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Joh. Georg Dür, Gemeinderath

## IX. Sitzung

am 25. August 1895 unter dem Vorsitze des Gmd.Vorstehers u. 10 Ausschußgl.

abwesend: Johannes Gmeiner

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen u. gefertigt.
2. Ist Josef Böhler z. Adler bei der Sitzung erschienen u. gemeldet resp. ersucht, daß er das a/e Kind der Maria Lenz selbst zu sich nehmen & verpflegen wolle. Hierüber hat er die Gemeinde um Bewilligung ersucht u. versprochen dem Kinde einen Betrag von zweihundert Gulden zu versichern. Die Gemeinde hat einstimmig diesem Ansuchen zugesagt.
3. Das Ehegesuch des Engelbert Böhler zu Baumgarten mit Maria Sieber v. Kennelbach wurde genehmigt.
4. Ist von der Gmd. Vorstehung ein Gesuch an den Hohen Landesausschuß zu stellen, daß Alexander Grabherr zu Heuwachs die rückständigen Frohndienste zu bezahlen habe.
5. Haben mehrere ausländische Bahnbedienstete um das Bürgerrecht in Bildstein angesucht, worüber Herr Vorsteher beauftragt wurde vorerst in Feldkirch mit den Betreffenden Nachfrage zu halten u. die Erklärung bei der nächsten Sitzung bekannt zu geben.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Joh. Georg Dür, Gemeinderath

## X. Sitzung

am 17. November 1895 unter dem Vorsitze des Gmd.Vorsteher u. 7 Ausschußmitglieder.

Abwesend: Jakob Böhler, Josef Gmeiner, Joh. Widmer u. Joh. Gmeiner

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen & gefertigt.
2. Punkt 5 der letzten Sitzung betreffend dem Ansuchen mehrerer Bahnbedienstete um Verleihung des Bürgerrechtes in hiesiger Gemeinde wurde keine Folge gegeben.
3. Hat Herr Vorsteher einen Auftrag von der Löbl. k.k. Bezirkshauptmannschaft Bregenz vorgelesen, wodurch die Gemeinde aufgefordert wird, die Feuerbeschau vorzunehmen. Dieselbe wird kommende Woche stattfinden durch Maurermeister Troll u. Gemeinderath Widmer.
4. Wurde dem Ausschusse die Anzeige gemacht, daß einige Parteien in der Gemeinde die Umgänger entweder gar nicht oder nicht die ihnen vorgeschriebenen Tage verkösten, worauf der Beschluß gefaßt wurde, daß jede Partei, bei welcher nachgewiesen wird, daß sie die Umgänger entweder gänzlich abweist oder nicht die vorgeschriebenen Tage behält, für jeden Tag einen Gulden in die Armenkasse zu bezahlen habe. Diesbezüglich sind gewisse Personen zur Aufsicht bestellt.
5. Wurde der Antrag gestellt, daß Josef Geiger auch als Umgänger verhalten werden solle, was der Armenvater zu besorgen hat.
6. Ist im Gemeindeblatt bekannt zu geben, daß die rückständige Gemeindesteuer dem Kassier Fz. Jos. Dür bezahlt werde u. zwar – wie schon früher bekannt gemacht wurde – jeden Sonntag unmittelbar nach dem vormittägigen Gottesdienste im hiesigen Schulhause, damit die Zahlung jedesmal im Steuerbüchlein eingetragen werden kann.
7. Ist ein neues Thürschloss im Schulhause Bildstein im Vorzimmer zu machen.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Joh. Georg Dür, Gemeinderath

## XI. Sitzung

am 6. Jänner 1896 unter dem Vorsitze der Gmd. Vorsteher & 9 Ausschußmitgl.

Abwesend: Dominikus Böhler u. Johannes Gmeiner.

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen & gefertigt.
2. Gibt die Gemeinde dem Michael Dür zu Künzen Gmd. Bildstein ein Kapitaldarlehen auf das Anwesen H.N 27 von 300 fl zu 5% verzinslich; u. zwar: 200 fl von der Armenfondsstiftung des Hochw. Hr. Pfarrer Hummel, das Gmd. Kapital, welcher die Gebrüder Hopfner v. Alberschwende auf dem Anwesen No 56 zu Oberbildstein abbezahlt haben pr. 89 fl 98 kr; und 10 fl 02 kr, die als Rest zur Ausfüllung obigen Kapitals von der Gemeinde Kassa bezahlt werden.
3. Als Steueramtskassier pr. 1896 wurde einstimmig Franz Jos. Winder v. Baumgarten gewählt: Johann Widmer, Gebhard Gunz u. Jos. Wendelin Böhler.
4. Als Revisoren zur Prüfung der Gmd. Rechnung pro 1895 wurden gewählt: Johann Widmer, Gebhard Gunz und Jos. Wendelin Böhler.
5. Dem Jakob Dür in Buch wurde für die Verpflegung seines Vaters Alois Dür bewilliget, wöchentlich 1 fl aus der Gmd. Kassa, bis auf Weiters, zu bezahlen.
6. Sind Leo Köb u. Josef Geiger als Umgänger in der Gemeinde zu verhalten.
7. Ist Franz Flatz im Steuerbuch zu streichen u. über andere Steuerrestanten wie: Jos. Anton Gunz, Joh. Georg Troll etc Nachfrage zu halten.
8. Wurde eine längere Berathung gehalten über das Frohnwesen in der Gemeinde, ob man dasselbe aufheben wolle u. die Erhaltung der Gemeinde-Straßen u. Wege sowie das übrige Frohnen in einem angemessenen Taglohn zu geschehen habe, oder nicht. Über diesen Punkt wurde geheim abgestimmt und waren 8 Stimmen mit ja; somit die Änderung des Frohnens angenommen.  
Dieser Punkt ist eigens im Gmd.Blatt bekannt zu geben u. sind gerechtfertigte begründete Einwendungen 14 Tage schriftlich oder mündlich bei der Gemeinde Vorstehung einzureichen.
9. Wurde mit 7 von 10 Stimmen beschlossen dem Musik-Verein, wie frühere Jahre, einen Beitrag von 20 fl aus der Gmd.Kasse zu bezahlen.

Gelesen u. gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Joh. Georg Dür, Gemeinderath

## XII. Sitzung

am 11. März 1896 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers u. 9 Ausschußmitgliedern.  
Abwesend: Jos. Wendelin Böhler und Johannes Gmeiner.

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen & gefertigt.
2. Wurde, die vom Gemeinde Kassier Franz Jos. Dür gelegte Gmd. Rechnung pr. 1895 revidiert u. für richtig befunden.  
Zu derselben ist ein Defizit v. 180 fl 59 kr  
An Gmd. Steuer ist noch Rückstand 676 fl 11 kr  
An Zinsrückstand 148 fl 38 kr
3. Wurde der Voranschlag pr. 1896 gemacht u. enthält an Einnahmen 1356 fl 11 kr an Ausgaben 4565 fl 59 kr.
4. Für das Jahr 1896 wurden 4 Vermögensteuern verumlagt.
5. Die Angelegenheit des Gebh. Geiger und deren Schwester Karoline Geiger resp. die Verpflegung ihrer Kinder wurde dem Armenrath übergeben.
6. Dergleichen wurde dem Armenrath übertragen Nachsicht zu halten u. in Ordnung zu stellen die Angelegenheit mit Martin Gmeiner und Josef Geiger.
7. Wurde der einstimmige Beschluß gefaßt, zur Aufbewahrung der Gmd. Briefe u. Schriften eine feuersichere Kasse zu kaufen u. sind hiefür Herr Vorsteher & Kassier Dür bestimmt worden.
8. Wurde längere Zeit den Zustand u. die Angelegenheiten der Gmd. Straßen berathen u. zur Besserung derselben ein Comitee aus 5 Mitgliedern gewählt; bestehend: Mathäus Gunz Staudach, Frz. Jos Dür Bereuter, Joh. Gg. Dür Gmdrath, Jos. Gmeiner Farnach u. Gebhard Gunz Unterdorf, welche für den, auf jedem Gmd. Striche nothwendigen, Wegmacher zu sorgen haben. Die Straßen sollen wie möglich gut hergerichtet werden. Auch haben dieselben unter sich einen Obmann zu wählen.
9. Das Ehegesuch des Joh. Georg Böhler wurde genehmigend zur Kenntnis genommen.
10. Wurde vom Hr. Vorsteher das Ehegesuch von Albert Meier, u. ein solches v. Josef Böhler Wolfurt bekannt gegeben.
11. Der Regina Grabherr wurde zu ihrer vorhabenden Verehlichung die Einkaufstaxe in Hittisau im Betrage 34 aus der Gmd. Kasse zu zahlen bewilliget, u. wenn das aussereheliche Kind derselben in der dortigen Gmd. als Bürger angenommen wird einen weiteren Betrag v. 15 fl.
12. Ist der Beschluß gefaßt worden, den Pfarrhof u. das Schulhaus im Dorf höher in der Assecuranz zu versichern u. zwar: den Pfarrhof jetzt 5000 fl u. das Schulhaus 2500 fl was Herr Vorsteher u. Gmd-Kassier zu besorgen haben.
13. Bezüglich des Botenlohns für das Gmdblatt dem Gmd.Diener Brauchle in Wolfurt, wurde Herr Vorsteher beauftragt sich mit demselben hierüber zu vereinbaren.



Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Joh. Georg Dür, Gemeinderath

## XIII. Sitzung

am 6. April 1896 unter dem Vorsitz des Gemeinde-Vorstehers und 10  
Ausschußmitgliedern; abwesend: Jos. Ant. Böhler.

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen & gefertigt.
2. Wurde die Straßen und deren Zustand längere Zeit berathen. Den Wegmachedienst haben angenommen und sind hiefür bestimmt: Heinrich Gunz Bereuter, Jakob Böhler Gitzen, Dominikus Böhler Geisbirn, Josef Ennemoser Farnach. Für das Öffnen der Rinnen von Bildstein nach Rickenbach hat dafür Herr Vorsteher zu sorgen dasselbe hat er auch übernommen.
3. Wurde bekannt gegeben, daß das Straßen Comitee als Obmann Franz Jos. Dür gewählt hat.
4. Der Armencommission wurde die Angelegenheit mit Martin Gmeiner, Josef Geiger und Alois Dür übergeben.
5. Die Baucommission wurde beauftragt das Dach beim Schulhaus im Dorf umschlagen zu lassen, den Feuerweiher zu reinigen u. die hiefür nothwendigen Materialien anzuschaffen.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebhard Gunz, Schriftführer  
Joh. Georg Dür, Gemeinderath

## XIV. Sitzung

am 11. Mai 1896 unter dem Vorsitze des Gmd-Vorstehers und 10 Ausschußmitglieder;  
abwesend: Jos. Ant. Böhler

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen & gefertigt.
2. Das Ehegesuch des Albert Meier mit Karoline Bachmann von Satteins wurde genehmigend zur Kenntnis genommen desgleich das Ehegesuch des Gebhard Böhler mit Regina Böhler von Buch.
3. Hat Johann Gunz Schuster zu Vockenbühel ersucht die Gemeinde möge ihm das Anwesen des Martin Geiger in Unterdorf kaufen, oder wenigstens einen Geldbetrag hiezu darlehnen. Diesem Ansuchen wurde einstimmig nicht entsprochen.
4. Wurde beschlossen, für die Schulkinder Prämien aus der Gmd. Kasse zu kaufen & auszutheilen.
5. Dem Jakob Dür in Buch wird für die Verpflegung seines Vaters Alois Dür vom 1. Mai angefangen aus der Gmd. Kassa nichts mehr bezahlt.
6. Verpflichtet sich die Gemeinde zum Schießen bei den bevorstehenden Festen das nöthige Pulver beizustellen.
7. Wurde der Beschluß gefaßt, daß für die alten meist unbrauchbaren Pöller ein neuer Pistanpöller, wenn möglich noch vor der Fahnenweihe aus d. Gmd. Kassa angekauft werde ähnlich wie die Gemeinde Schwarzach einen besitzt.
8. Wurde bestimmt, daß an den hohen Landesausschuß das Ansuchen gestellt werde, hochderselbe wolle auf Kosten des Landes zum Bau einer neuen Straße von Rickenbach oder Schwarzach nach Bildstein die Tracierungs- und Vermessungsarbeiten vornehmen lassen.
9. Die Kirchenblock sind im Accord mittels Fuhrwerk von der Teschen bis Rickenbach zu befördern.
10. Sind die Straßen der Gemeinde sobald wie möglich zu verbessern u. ist im Graben zwischen Geisbirn u. Hag eine steinerne Brücke zu erstellen.

Gelesen & gefertigt

Gebhard Gunz, Schriftführer  
U. Grabherr, Vorsteher  
Joh. Georg Dür, Gemeinderath

## **XV. Sitzung**

am 16. August 1896 unter dem Vorsitze des Gmd.-Vorstehers und 10  
Ausschußmitgliedern, abwesend: Jakob Böhler Gitzen.

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen u. gefertigt.
2. Nach längerer Besprechung über die Haltung von Zuchtstieren wurden als Beschauer der Raion Stiere gewählt: Heinrich Gunz Bereuter, Josef Wendelin Böhler Dorf und Johann Georg Dür Farnach.
3. Dem Straßenmeister Frz. Jos. Dür wurde für die Geschwister Schmied zu Baumgarten aus der Gmd-Kassa 5 fl zu Zahlen bewilliget, für den Grund, welchen dieselben zur Straße geben sollen.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Joh. Georg Dür, Gemeinderath

## **XVI. Sitzung**

am 13. September 1896 unter dem Vorsitze des Gmd-Vorstehers und sämtlicher Ausschußmitglieder.

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde genehmigt & gefertigt.
2. Hat Herr Vorsteher bekannt gegeben, daß von der in der letzten Sitzung gewählten Comission zur Beschauung der Raion Stiere zwei für tauglich befunden wurden u. zwar: Der vom Heinrich Gunz u. der vom Leonhard Bernhard Ankerreute.
3. Die Raionen Geisbirn & Farnach werden selbst für einen Stier sorgen.
4. Die Eintheilung der Raione wurde auf die nächste Sitzung vertagt.
5. Der Barbarn Maldoner wurde das Quattier im Schulhaus Vokenbühel überlassen mit der Bedingung, daß sie das Schulzimmer gehörig reinigen u. heitzen müsse.
6. Das Ansuchen um Unterstützung für das Kind vom Lau wurde der Armenkommission übergeben.
7. Zur Controll der landsturmpflichtigen Männer wurden nebst dem Gmd-Vorsteher, der Gmdrath Joh. Georg Dür u. als Schriftführer Gebhard Gunz gewählt.
8. Erinnerte Herr Vorsteher zu der bevorstehenden Landtags-Wahlmännerwahl fleißig zu erscheinen, zu welcher als Commiõion Herr Vorsteher u. beide Gmd-Räthe bestimmt sind.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Joh. Georg Dür, Gemeinderath

## XVII. Sitzung

am 15 November 1896 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers und 9  
Ausschußmitglieder. Abwesend: Jos. W. Böhler und Jos. Ant. Böhler Kapf.

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen & gefertigt.
2. Wurde die Wahl des Ortschaftsrathes vorgenommen u. besteht nun derselbe auf die Dauer von drei Jahren aus folgenden Mitgliedern:  
Hochw. Herr Pfarrer, Herr Vorsteher, Lehrer Immler, Benedikt Gasser Dorf, Jakob Böhler Gitzen und Gebhard Gunz Unterdorf  
Ersatzmänner: Johann Georg Dür Farnach und Jos. Stark Acker
3. Die Angelegenheit bezüglich Verpflegung der a/e Kinder der Karoline Geiger wurde dem Armenrathe übertragen.
4. Hat die Baucommission zu sorgen, daß in das Schulhaus Bildstein II. Stock ein eiserner Ofen erstellt werde.
5. Sind in der Gemeindegewaldung Teschen 2 Tannen durch Frohndienste zu fällen, versägen u. die Block an die Straße zu fördern.
6. Zum Schulhaus Bildstein sind 11 Stück 5 Meter lange Rafen u. einen 3 Mt. langen Tramen mit 10 Zoll Durchmesser zu hauen.
7. Sind in der Gemeinde 4 Zuchtstiere vorhanden u. zwar bei: Heinrich Gunz Bereuter 2. bei Gebh. Böhler Kreuzwirth. 3. bei Joh. Georg Dür Farnach 4. bei Jos. Ant. Lenz Geisbirn.  
Die Eintheilung der Raione wurde auf die nächste Sitzung verschoben.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebhard Gunz, Schriftführer  
Joh. Georg Dür, Gemeinderath

## **XVIII. Sitzung**

am 20. Dezember 1896 unter dem Vorsitze des Gmd-Vorstehers und sämtlichen Ausschußmitglieder.

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen & gefertigt.
2. Bezüglich Anschaffung eines neuen Ofens, oder Ausbesserung des alten Ofen im Schulhaus Bildstein II. Stock wurde der Baukommission übergeben.
3. Hat die Stierkommission die Zuchtstiere in Geisbirn u. Farnach zu beschauen.
4. Dem Ansuchen von Lautrach, bezüglich Unterstützung der Familie des August Gunz von Bildstein, wurde dem Armenrathe übergeben.
5. In den Sanitäts-Ausschuß wurde Herr Vorsteher gewählt u. ihm zugleich die Bewilligung erteilt zu einer kleinen Aufbesserung des Wartgeldes vom Hr. Doktor.
6. Wurde beschlossen, daß auch von Schwarzach nach Bildstein zu einer neuen Straße ein Projekt aufgenommen werde resp. comissionelle Vererhebungen veranstaltet werden.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Joh. Georg Dür. Gemeinderath

## **XIX. Sitzung**

am 10. Jänner 1897 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers u. 10 Ausschußmitglieder.  
Abwesend: Jakob Böhler.

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen & gefertigt.
2. Zur Ergänzung des Protokolles von der XVII. Sitzung Punkt 2 wurde noch bemerkt die Notiz in das Protokoll zu machen, daß in den Ortschaftsrath wieder neu gewählt wurden: Gebhard Gunz & Jakob Böhler und der Ersatzmann Josef Stark
3. Die Rechnung von der Kaserne Lautrach wurde zur Kenntnis genommen.
4. Hat der Vorsitzende des Ortschaftsrathes, nachdem er die Schulen visitirte, bekannt gegeben, daß in der Schule Vokenbühel ein neuer Zimmerboden nothwendig sei.
5. Die Verpflegung der Katharina Böhler hat Klemens Gasser übernommen.
6. Dem Armenrathe wurde übertragen Nachfrage zu halten über Martin Gmeiner.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebhard Gunz, Schriftführer  
Joh. Georg Dür, Gemeinderath



## XX. Sitzung

am 31. Jänner 1897 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers und sämtlichen Ausschußmitglieder.

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen & gefertigt.
2. Für den Einzug der Grund & Hausklassensteuer pr. 1897 wurde als Einzieher Jos. Ant. Böhler von Kapf gewählt.
3. Das Ansuchen des Frz. Jos. Köb Sattler dz. in Wolfurt, bezüglich Verehlichung mit Spettel v. Alberschwende wurde genehmigend zur Kenntnis genommen.
4. Hat Herr Vorsteher einen Auftrag von der Löbl. k.k. Bezirkshauptmannschaft (Arzt) Bregenz bekannt gegeben, womit in Zukunft der Hebamme ein jährliches Wartgeld v. fünfzig Gulden von Seite der Gmd. zu bezahlen ist.
5. Bezüglich Angelegenheit der Viktoria Gmeiner wurde dem Armenrathe übergeben, sowie mehrere Armensachen.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Jos. Georg Dür, Gemeinderath

## XXI. Sitzung

am 21. Februar 1897 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers u. 9 Ausschußmitglieder

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen & gefertigt.
2. Dem Ansuchen von Calmar, um Unterstützung für Eugen Lau monatlich 15 Mark wurde einstimmig nicht entsprochen.
3. Die Angelegenheit der Steule Gustav aus der Schweiz, welcher sich mit Anna Geiger von Bildstein verehlichen will – um Unterstützung – wurde dem Armenrathe übergeben.
4. Das Ehegesuch des Frz. Karl Blum von Bildstein d.z. in Sulgau wurde genehmigend zur Kenntnis genommen, wenn die Bewilligung von der Löbl. k.k. Bezirkshauptmannschaft erfolgt.
5. Als Rechnungsrevisoren für die Gmd-Rechnung pr. 1896 wurden Mathäus Gunz Staudach, Dominikus Böhler Geisbirn u. Josef Gmeiner Farnach gewählt.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Joh. Georg Dür, Gemeinderath

## XXII. Sitzung

am 31. März 1897 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers u. 8 Ausschußmitglieder,  
abwesend: Mathäus Gunz Staudach, Johann Gmeiner Knobel u. Jakob Böhler Gitzen

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde gelesen & gefertigt.
2. Wurde die vom Gmd. Kassier Dür gelegte Gmd-Rechnung pr. 1896, welche durch die Rechnungsrevisoren geprüft wurde, vorgelesen u. als richtig anerkannt.  
Zu derselben ergibt sich ein Kassa Defizit von           543 fl 12 kr  
dagegen sind rückständige Steuern                   766 fl 29 kr  
rückständige Zinsen                                       201 fl  
Gesamtrückstand   967 fl 29 kr
3. Wurde der Voranschlag pr 1897 gemacht & enthält:  
An Einnahmen   1420 fl 69 kr  
„ Ausgaben   5068 fl 12 kr  
Für den zu deckenden Rest pr. 3647 fl 43 kr werden wieder für die Einheimischen 4  
Gmd-Steuerumlagen eingehoben & für die Fremden 287 % verumlagt.
4. Dem Ansuchen des Johann Gunz Schuster zum Ankaufe des Anwesens zur Blatte  
Gmd. Bildstein um Unterstützung hiezu oder Bürgschaftsleistung von Seite der  
Gemeinde, wurde einstimmig keine Folge gegeben.
5. Bezüglich Aufforderung der Löbl. Gendarmerie gegen Kaspar Willburger v. Bezau,  
wegen Straßenschaden, wurde vom Ausschuss 5 fl Strafe für Willburger festgesetzt.
6. Hat jeder Hundbesitzer der Gemeinde, welcher bei der Hundemusterung mit dem  
Hunde nicht erscheint, nebst der Hundetaxe noch 50 kr in den Armenfond zu  
bezahlen.
7. Wurde beschossen, die Zinse von dem Kapital pr. 2000 fl, welcher Hochw. Herr  
Pfarrer Hummel zum Bau eines Armenhauses gestiftet hat, einstweilen stehen zu  
lassen resp. zu kapitalisiren.
8. Das Herausfragen der Bretter von den sieben Gemeindeblöcken ist zu versteigern.
9. Die Straßen der Gemeinde wurden besprochen u. sind baldigst zu verbessern  
besonders von Bildstein nach Rickenbach. Die Angelegenheit einer neuen Straße  
wurde auf die nächste Sitzung vertagt.

Gelesen & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Joh. Georg Dür, Gemeinderath

## XXIII. Sitzung

am 7. Juni 1897 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde genehmigt & gefertigt.
2. Wurde einstimmig bewilliget für die bevorstehenden Feste d. Jahrs das erforderliche Pulver, sowohl für Pöller als auch für Salven, aus der Gmd.Kassa zu zahlen.
3. Derjenige, welcher Willens ist den Pöller zu schiessen, hat sich rechtzeitig bei der Gemeindevorsteherung zu melden.  
Für das Schiessen desselben wird für jeden der genannten Tage eine Entlohnung von 2 fl bewilliget.
4. Wird vom Bürgermeisteramt Calmar nochmals um Unterstützung für Eugen Lau ersucht zur weiteren Ausbildung desselben. Dieses Ansuchen wurde, wie früher, abgelehnt, da jeder auf Kosten der Gmd. sich könnte ausbilden lassen, obwohl er es auch nöthig haben könnte. Überhaupt wurde dieser Gegenstand dem Armenrath übertragen.
5. Bezüglich einer Spende an das Rettungshaus Jagdberg anlässlich des 50 jährigen Jubiläums Sr. Majestät wurde Beschlußfassung vertragt.
6. Jakob Böhler ist aufzufordern den Straßengraben wieder zu öffnen, den er zugemacht hat, oder hierüber Äußerung abzugeben.

Geles. & gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebh. Gunz, Schriftführer  
Joh. Georg Dür, Gmdrath

## XXIV. Sitzung

am 29. August 1897 unter dem Vorsitze des Gmd. Vorstehers: abwesend: Jos. Ant. Böhler – Jakob Böhler – u. Mathäus Gunz.

1. Hat Herr Vorsteher bekannt gegeben, daß Eugen Lau in Calmar versorgt sei.
2. Wurde die Wahlkommission zur bevorstehenden Gmd. Wahl gewählt: bestehend: Herr Grabherr Vorsteher, J. Widmer Gmdrath, Jg. Dür Gmdrath, Gebhard Gunz u. Dominikus Böhler.
3. Zur Verfertigung der Geschworenenliste wurde bestimmt nebst dem Hr. Vorsteher Widmer & Gunz.
4. Wurde einstimmig beschlossen, sobald wie möglich ein Straßen-Projekt nach Schwarzach aufzunehmen, wie auch nach Rickenbach, damit eine Aussicht zu einer neuen Straße vorhanden sei u. das Terrain bestimmt werden kann.
5. Über die noch vorhandenen Gegenstände des verstorbenen Martin Gunz Aufsicht zu halten u. dieselben zu versteigern wurde der Armen-Commißion übertragen.
6. Hat der Waldhirt alle Holzstämme, die er auszeichnet, sowohl von Fremden als Einheimischen, der Gemeinde anzumelden, da ihm 70 fl Gehalt zugesichert sind.
7. Bezüglich des Lehrgehaltes im Dorfe Bildstein wurde dem Lehrer Grabherr wieder 390 fl zugesagt.
8. Im Anfang September soll die Feuerbeschau vorgenommen werden.
9. Soll die Straße nach Rickenbach baldigst verbessert werden.

Gefertigt

U. Grabherr, Vorsteher  
Gebhard Gunz, Schriftführer  
Joh. Georg Dür, Gemeinderath